

# Tagblatt für Mitteldeutschland

## Allgemeine Zeitung

### Rantsblatt der Stadt Halle und der Handelsregisterbehörde

Einzelhefte 15 Rpt. Halle, Sonnabend, den 23. März 1929 Nummer 71

### Neues in Kürze.

Reichspräsident von Hindenburg hatte gestern der vom deutschen Auslandsamt veranstalteten Danzig-Ausstellung in der Reichshaus in Danzig einen Besuch ab.  
Das Breslauer Oberlandesgericht verurteilte den früheren Völkervereinigungsleiter Dr. Stresemann aus dem Reichsrat als Reichsminister für die Reichshaus in Danzig einen Besuch ab.  
Die gestrige Ausgabe der „Katholischen Zeitung“ ist wegen des Artikels „Über das Reichsamt“ wiederum von der polnischen Behörde beschlagnahmt worden. Das ist die 82. Beschlagnahme des Blattes in diesem Jahre.

Anfang kommenden Woche geht ein Teil der Reichs- und Landesminister in die Osterferien. Die Entscheidung über Trostis Aufnahmestellung wird dann schon gefällt sein. Die heute in der Reichsversammlung verhandelte, hat Dr. Stresemann von San Remo aus von neuem Einspruch gegen eine Aufnahmestellung in Trostis erhoben.

Sechs Berliner kommunistische Demonstrationen verliefen gestern Abend wieder der Zufolge. Große Erregung herrschte über die Rückführung der Reichsamt. Die kommunistischen Parteimitglieder des Reichs in Berlin hatten in der Woche der drei kommunistischen Organe ist eine recht drohende geworden.

In Berlin fanden gestern Abend wieder Eisenbahnerverhandlungen statt, die diesmal keine kommunistischen Einwirkung haben. In Sammelbücherei teilte ein Bericht mit, daß eine Vollerhebung nach einer neuen Tarifsetzung der Reichsbahn für die Eisenbahner keinen Wert habe, denn sie verleihe mehr, als die Vollerhebung betrage. Die Reichsbahn müsse die großen Gehälter kürzen und die Hauptleistungen zu Reparationsleistungen erfüllen.

Eine Konferenz der Funktionäre der Berliner Metallarbeiter beschloß gestern Abend, den Streik bis zum 30. April zu kündigen.

Der frühere Direktor der Staatslichen Vorkommnisse, Moulens, ist zum 27. März von der Staatsverwaltung auf Vernehmung vorgeladen. Verschiedene in der Staatsverwaltung bringen immer neue schwere Verleumdungen Moulens zur Kenntnis der Behörden. Von Professor Bruno Bauß hat, nach der Anzeige des Reichsgerichts, Moulens für anständig verlorene Aussagen Duldungen sich Duldung anstellen lassen und diese dann als neue Duldungen in das Ausgabenskonto eingetragen.

Aus Moskau wird gemeldet, daß der Generalkonsul der kommunistischen Partei, der „rote“ Stalin, einen amerikanischen Urlaub zur Wiederherstellung seiner persönlichen Gesundheit“ antraten wolle. Angehörige der immer härter werdenden Opposition sowohl der Rechten unter Führung Bukharins wie der Linken (Trozkisten), läßt dieser Urlaub darauf schließen, daß weniger Stalin's Gesundheit, als seine politische Stellung „zerstört“ sei.

In den Orien Äbelberg, Sand und Schöneberg (Schlesien) werden durch französische Genossen Ausgrabungen nach Urzeitkulturen (I) abgehalten und mehrere Entdeckungen beschlagnahmt obwohl der Besitz nach Bestimmungen der I.M.R. erlaubt ist. Begründet wurde diese Maßnahme damit, daß ein Verbleib ein unangenehm verbleibendes Verbleibendes abgehalten habe.

Aus einer Sonderberichterstattung über die Ergebnisse der bisherigen englischen Verhandlungen hervorgeht, daß die konservative Regierungspartei während des Weltkriegs des berechtigten Verbleibens insgesamt 15 Sitze verloren habe, davon hat die Arbeiterpartei 12 Sitze gewonnen. Die übrigen drei Sitze fielen den Liberalen zu. — Die Remonstrationen auf den 30. März dieses Jahres schneidet.

### Gewerbesteuer für freie Berufe.

#### In dritter Lesung endgültig beschlossen.

Der Preussische Landtag nahm Freitag nachmittags die Gewerbesteuerreform für 1929 in der dritten Lesung endgültig an. Die in der zweiten Lesung auf den Entwurf des Reichsamt's Einbringung der freien Berufe blieb aufrechterhalten.  
Zentrum und Demokraten hatten einen Kompromißantrag ausgearbeitet, der den ursprünglichen Entwurf des Reichsamt's abmildern sollte. Dieser Kompromißantrag wurde in seinem ersten Teil angenommen. Er bestimmt, daß die freien Berufe bei der Gewerbesteuer nur nach dem Ertrag besteuert werden sollen. Für diesen Antrag stimmten geschlossen die Kommunisten, die Sozialdemokraten sowie Teile der

### Agarpreisverhöhung oder ...?

„Wenn unsere wirtschaftliche und staatliche Existenz aufrechterhalten werden soll, dann muß die Gefahrung der Landwirtschaft zum Zentralproblem der gesamten deutschen Politik der nächsten zehn Jahre werden, denn auch die ganze Finanzpolitik des Reichs und der Länder selbst unter Hintanhaltung sonstiger wichtiger und wünschenswerter Ausgaben untergeordnet werden muß.“  
Der Mann, der uns vor einigen Tagen in einer persönlichen Unterredung über Steuerfragen diese Worte sagte, war nicht etwa der frühere Reichsminister für Ernährungsmittel und jetzige Reichslandbaupräsident Schiele, der seit Jahren die Auffassung vertritt und der mit seinem Notprogramm für die Landwirtschaft als erster vom Wort zur Tat geschritten ist, sondern — ein hoher sozialistischer Verwaltungsbeamter!  
Wir bemerken allerdings, daß seine Partei sich zu diesem Standpunkt bekennen werde, der in antwortbarem Übermaß mit ihren bisherigen rein auf bäuerliche Verbraucherinteressen ausgerichteten durch und durch agrarfeindlichen Politik steht. Daraus würde er uns: „Auch die sozialistische Arbeiterbewegung wird sich für die Wohl der

### 1 Milliarde Dollar für Rußland.

Der Deutsche Volkswirtschaftsminister Comptarand teilte mit, daß sein Vertreter in Amerika mit der Firma Frank Engineering Co. in Chicago einen Vertrag abgeschlossen hat über technische Beratung beim Bau von 18 neuen und beim Umbau von 40 alten Metallfabriken in der Sowjetunion. Bau- und Rekonstruktion der Werke werden in fünf Jahren vollendet sein. Der Kostenaufwand beläuft sich auf eine Milliarde Dollar.  
— Eine Milliarde Dollar für Rußland.

der dem Weltkrieg Frankreich als Geldgeber und Ausland als Geldnehmer. In dem riesigen Darlehen der Firma Frank, dem andere anderer amerikanischer Firmen voranzugehen sind und folgen werden, steht also der Reim zu einer amerikanischen Forderung über, wenn man es continental erw. hier, am 2. März 1929, die sich unweigerlich gegen England

John in die Verantwortung des englischen Auswärtigen Amtes eintreten soll, weil er als künftiger Offizier der pazifistischen Flotte vorübergehend mit den Wölfen des amerikanischen Kontinents zu tun haben würde, so hoch, daß England diese Frontenbildung gleichfalls vorantreiben und muß immer härtere Bedenken bekommen, wie ein Zusammenstoß England-Japan mit Amerika-Rußland vermeiden werden soll.  
Die Welt sieht durchaus nicht so friedlich aus, wie Baldwin und Chamberlain es vor wenigen Tagen darstellten.

### Intervention der Vereinigten Staaten in Mexiko.

Wie das amtliche englische Venterbüro aus Washington meldet, hat Staatssekretär Kellogg gestern die Möglichkeit einer Intervention in Mexiko angedeutet. In einer von dem Staatssekretär ausgehenden Erklärung heißt es:  
„Die Regierung ist der Ansicht, daß sie durchsah berechtigt ist, die Gefahrung von Leben und Eigentum amerikanischer Bürger durch Gewaltverbrechen auf amerikanischem Gebiet zu verhindern, und sie ist vollent berechtigt, die Schritte, die sie als nötig erachten, zu unternehmen. Die Romanen der amerikanischen Truppen an der mexikanischen Grenze sind in diesem Sinne instruiert worden.“

Nach einer Meldung aus dem Hauptquartier der mexikanischen Aufständischen in Aguascalientes (Sonora) haben die Streitkräfte der Aufständischen Reaktion erklärt. Die Bundesstruppen hätten erklärt, daß sie bereit seien, sich zu ergeben. Wie aus Mexiko gemeldet wird, sind nahezu 6000 Mann der Bundesstruppen von Torreon nach Aguascalientes entzogen worden.

Wie die „New York Times“ meldet, hat das amerikanische Schahamt beschlossen, der mexikanischen Regierung darüber weiter zu helfen, daß es den Zollbeamten an der Grenze den Auftrag erteilt, den Übergang des von den Aufständischen mitgeführten Goldes zu beobachten. Die mexikanischen Bundesbehörden behaupten, dieses Gold sei in den Banken verschiedener Städte Mexikos geflossen worden.

Der Pariser „Pera“ meldet aus Mexiko: Die Truppenmehreren breiten sich schnell aus. Kuba in Yon ist es auch in Tampico und in der Hauptstadt selbst zu Meutereien in der Regierungstruppen gekommen. Die fargen Berichte in den Zeitungen lassen die Sorge der Regierung ahnen, daß Calles Sieg über die Rebellen ernstlich gefährdet ist.  
Sechs hohe Offiziere der mexikanischen Militärflotte wurden in das Gefängnis in Mexiko-Stadt eingeliefert. Sie werden wegen ihrer Haltung während der Revolution in Vera Cruz vor ein Kriegsgericht gestellt werden.

### Dr. Schacht berichtet.

Reichsbankpräsident Dr. Schacht ist gestern vormittag aus Paris in Berlin eingetroffen, um morgen an der Monatsitzung des Generalrats der Reichsbank teilzunehmen.

Das Pariser „Journal“ schreibt, daß man in den letzten beiden Tagen in den Erörterungen über die Höhe der Zahlungen nicht weitergekommen sei. Alle Hoffnung setze man jetzt auf die Montagssitzung, in der Schacht Zustimmung oder Ablehnung aus Berlin mitbringen werde. Die Entscheidung über die Streitigkeiten wird bevor.

Reichsbankpräsident Dr. Schacht hat im Laufe des gestrigen Tages dem Reichsanwalt informativ über den Stand der Sadowe-Rückgabenberatungen Bericht erstattet. Der Reichsanwalt wußte aus dem Bericht, daß die Reichsanwaltschaft und der Reichsfinanzminister, sowie ein Vertreter des Auswärtigen Amtes bei.

### Belobigung des Königs von Albanien?

Belgrader Blätter melden, daß König Zogu von Albanien beabsichtigt eine Auslandsreise zu unternehmen, und daß einseitige Kreise von einer Abkündigung des Königs, sich zu verleben, Kenntnis erhalten hätten. Die künftige Abkündigung werde keine Albanien sein. Die Debatte würde erst nach der Krönung Zogus stattfinden.

Ein in der englischen und französischen Presse mitgeteilter angeblicher Reparationsvorschlag der Alliierten in Höhe von 1,75 Milliarden Mark, wird von ausländischer deutscher Seite als jetzt bisher unbefannt erklärt, auch sollte bei dem angeblichen Plan jede Angabe über die Zahl der Jahrezeiten sein, so daß gar kein Urteil darüber möglich sei.

— Wie wäre es mit einem Dollarprinzgehen? Das Geld könnte der König und sein Land gebrauchen.

am 23. März 1929  
Die Reichsbank hat heute für eine Erzeugnisse — sowohl er sie gegen die Anfertigung der zu niedrigem Zoll ins Ausland bringenden Auslandsware überhaupt abgeben kann — durchschnittlich etwa 100—150 Prozent des Vorkriegspreises. Seinen Bedarf an Industrieerzeugnissen aber muß er, ebenso wie Neubauten und vor allem auch die unermesslichen Reparaturen aller Art, durchschnittlich mit etwa 150 Prozent des Vorkriegspreises bezahlen. Außerdem muß er weit höhere Steuern als früher aufbringen (die übrigens größtenteils nicht ihm, sondern dem Staatsof fiktive zugute kommen). Das Staatsof fiktive nimmt also ein für die Zeit, wo es in Not war und über die Wauern klagte, ganz geblieben „Nache für Sadowa“, und das Ergebnis ist, daß der Bauer das heutige Wohlstandsniveau seiner Erzeugnisse und Ausgaben überhaupt nicht mehr oder nur dadurch einhalten kann durchhalten kann, daß er seine harte Arbeit für ein Entgelt vertritt, das einem Arbeitsstundenlohn von 10 bis 20 Pfennig gleichkommt, und daß er seinen Industriebedarf nun auf das allergeringste Minimum einschränkt.





### Aus der Stadt Halle

#### Das Konfirmationsbuch.

Der Palmsonntag ist von alters her der Konfirmationsstag. In den großen Gemeinden von Halle sind auch die vorhergehenden Märzsonntage Konfirmationssonntage. Aber der Palmsonntag ist der Hauptkonfirmationsstag für Stadt und Land. Fast 3000 junge Christen treten in diesen Tagen nur in unserer Stadt vor den Konfirmationsaltar, dazu die zahlreichen Konfirmanten in der näheren und weiteren Umgebung von Halle; eine große, fröhliche Schar, begleitet von treuen Vätern ihrer Eltern und Paten, Pfarrer und Lehrer, Auserwählten und Freunde.

Der diesjährige Hauptkonfirmationsstag fällt ganz in die Nähe des 22. März, dem Tag des Buches. Der Magistrat unserer Stadt veranstaltete an diesem Tage eine besondere Feier in der Universitäts-, in deren Mittelpunkt „das Buch im Wandel der Zeiten“ stand und „der Weg zum Buche“ von laudablen Männern gemalt wurde.

Da dürfen wir bei diesem Zusammenreffen auch an die Wichtigkeit des Konfirmationsbuches erinnern. Gewiß, auch Blumensträuße ist schon an diesem Tage. Er soll nicht fehlen. Aber Blumen verblühen, Bücher bleiben. Bücher reden. Bücher sind die treuesten Freunde. Jedes Geschlecht „lebt aus den Büchern des Vorigen“.

Ein Konfirmant zeigte mir kürzlich voll Stolz und Freude die Bücher, die er erhalten. Ich ließ ihn an meinem Konfirmationsstage den Grundstein zu meiner Bücherlei, besonders zu meiner nicht kleinen Abteilung von Lebensbeschreibungen großer Männer und Frauen, legen. Dann und ich bin heute erst recht der Meinung, daß man aus Biographien das meiste lernen kann. Daneben gibt es so viel gute Bücher aus Vergangenheit und Gegenwart.

Mit drei Büchern hat sich jeder Konfirmant besonders beschäftigt: mit der Bibel, dem Gesangbuch, dem Katechismus. Ihre großen Lebenswahrheiten müssen in eigener Erfahrung erprobt und geübt werden. Und „das Buch der Bücher“ darf am Tage des Buches nicht vergessen werden. Wenn in jedem guten Buch Geist und Leben ist, so erst recht in der Bibel. Darum hat Martin Luther einmal von ihr gesagt: „Es ist ein Erden kein Härenes Buch geschrieben, denn die Welt ist Schrift; die ist gegen andere Bücher wie die Sonne gegen alle Lichter. Und wer das Dunstlicht nicht verliert, bleibe bei dem Lichter.“

Manfred Roennete.

#### Neue Arbeiten

##### des Tiefbauamtes.

In der Woche vom 25. bis 30. März werden von hwm. im Auftrage der Städtischen Tiefbauverwaltung nachstehende größere Arbeiten begonnen hwm. fortgesetzt:

Herstellung des südlichen Fußweges der Beelener Straße zwischen Hutterstraße und Droselweg, Ausbau der Zufahrtsstraße zur Kriegsbeschädigtenfledung am Glodenweg, Herstellung eines Lohntrochans in der Liebenauer Straße, Herstellung eines Sementrochans in Rietzeber Weg.

#### Neuerwerbungen

##### der Universitäts-Bibliothek.

Die Bücher stehen bis zum 23. März im Verkauf aus: Mithras, 3. B. v. Im Banne des Brodens. Wertigende 1928. — Büß, S.: Kunst und Kultur der Vorzeit Europas. I. Berlin u. Leipzig 1929. — Ceuno, G. van der: La structure de la mentalité primitive. Strasbourg 1928. — Babelon, M.: Das außerspolitische Problem. Staat und Wirtschaft in der deutschen Reichspolitik 1880 bis 1914. Schleswig 1928. — Tiburtius, Fr.: Erinnerungen einer Aelstg-

## Fünf Einbrüche in einer Nacht.

Wierwürdig, in den Tagen des harten Frostes sind fast keine Einbrüche vorgekommen. Es ist, als hätten die Spitzbuben gelernt, ihnen könnten bei ihrer „Arbeit“ die Fingergelassen. Aber jetzt, wo der Frühling einzugestiegen ist und es zum Besten, entfalten sie wieder eine Tätigkeit, die einen in Erstaunen setzen kann, wenn man erfährt, daß allein in der vergangenen Nacht an fünf verschiedenen Stellen Einbrüche geschehen sind. Es müssen mehrere Banden gleichzeitig in unserer Stadt gearbeitet haben.

In der Bauhausstraße drangen sie in die Villa des Geheimrates Professor Dr. A. H. B. ein. Die Spitzbuben schoben die Hofschranke hoch und stiegen durch ein Fenster ein. Anschließend in aller Ruhe durchsuchten sie das Parterre und gingen dann ins Obergeschloß, — die Schließel steckten überall — durchgehenden Schränke und Schubladen. Die Kerle waren so froh, daß sie selbst das Zimmer, das neben dem Schlafzimer liegt, eingehend durchsuchten. Soweit bisher festgestellt werden konnte, haben sie ungefähr 100 Mark bares Geld erbeutet.

In der Bauhausstraße 11, also nicht weit von der Oberhaldenschen Villa, stiegen Einbrecher, ebenfalls mit einem Nachschlüssel oder Dietrich, die Wohnung des Direktors H. v. während die Bewohner ruhig schliefen, durchsuchten die Spitzbuben, ohne gehört zu werden, die ganze Wohnung nach Verfassern. Schließlich zogen sie mit einigen Mänteln und Kleidungsstücken, die im Korridor hing, ab. Wahrscheinlich sind sie irgendwie geflohen worden. Man darf annehmen, daß hier die oben erwähnten Diebe gearbeitet haben, die in der Oberhaldenschen Villa den Einbruch verübten.

In der Großen Ulrichstraße strömten mehrere Verbrecher einen Schaufenster der Firma Hammerhalla und nahen zehn Einbrüche. In der Berliner Straße drangen Einbrecher nachts in den Laden eines Zigarrenhändlers und raubten erhebliche Mengen von Zigarren, Zigarretten und Tabak an sich. Auch hier entkamen sie unversehrt.

Und noch ein fünfter Einbruch wurde verübt, und zwar in ein Gartenhaus. Hier erbeutete jedoch kein Einbrecher sein Geheiß. Er wurde bemerkt und konnte verhaftet werden.

## Zum Eisgang auf der Saale.

Aus Kirschbäumen wird uns geschrieben: Verwundert wird sich wohl mancher Leser fragen, hier sollen wohl kalte Wäse getrieben werden, oder, wo man denn der Eisgang? Und es war in schon vor Eintritt des Hochwassers überhaupt kein Eis mehr auf der Saale zu sehen.

Kein, von Wäsen soll hier nicht gesprochen werden, sondern zu erstlichem Nachdenken und Erwägung sowie zu rechtzeitigen und zielbewußten Abwehrmaßnahmen mögen nachstehende Angaben beitragen.

Der letzte überaus strenge Winter brachte unserer Saale eine Eisdecke von 35 bis 40 Zentimeter Stärke, so daß ein Verkehr über die Eisdecke mit vollkommener Sicherheit geschehen konnte, die Gesenke wurde auch in reichlichem Maße vom Publikum ausgenutzt. Die Frühjahrsergüsse bei Saalewäsen fanden mit Pferd und Wagen statt. Eine große Anzahl der hiesigen Bürger wird sich noch der großen und gewaltigen Eisgänge der Vorjahre erinnern können, wo die Saalepromenaden, im besonderen die Adenstedt, die Wäsen, die Weiden, in jeder das hohe Ufer der Weidenstraße und Straße von großen Eismassen belagert waren und es bedroht. Eisstauungen (Eisberge) und Sprengelndes befeuert werden.

Die Eisdecke heute? Unter Sonnenhitze befindet sich von unterhalb des großen Leunardes bei Merseburg in einem derzeit schlechten ja zigen und lauterstarmen Zustand, daß schon bei geringen Wärmegraden der Luft die Eisbildungen in ganz kurzer Zeit werden. Somit kam es daß die etwa 40 Zentimeter starke Eisdecke gar nicht erst zum Eisgang kommen konnte da sie bei Eintritt der wärmeren Temperatur innerhalb drei Tagen vollkommen aufgetaut.

in der Nacht vom 15. und 16. März auf unserer Saale bei Halle Bromsdorfs wäsen. Ein weiterer Eisgang folgte Sonntag den 17. März nachts, bis in die frühen Morgenstunden. Messungen an Eisföhlen ergaben Stärken bis zu 48 Zentimeter. Auf Grund der in diesem Winter festgestellten Tatsache, daß sich das Saalewasser wiederum verschlechtert hat, wie es eben die Erhebungen bestätigen dürfte es an der Zeit sein, mit allen Mitteln und Kräften diesem Uebelstande abzuwehren. H. R.

in der Nacht vom 15. und 16. März auf unserer Saale bei Halle Bromsdorfs wäsen. Ein weiterer Eisgang folgte Sonntag den 17. März nachts, bis in die frühen Morgenstunden. Messungen an Eisföhlen ergaben Stärken bis zu 48 Zentimeter. Auf Grund der in diesem Winter festgestellten Tatsache, daß sich das Saalewasser wiederum verschlechtert hat, wie es eben die Erhebungen bestätigen dürfte es an der Zeit sein, mit allen Mitteln und Kräften diesem Uebelstande abzuwehren. H. R.

aus dem Stein, Denkmäler, Gesteine und Bezeichnung der ägyptischen Hieroglyphen während des mittleren Reiches. Bd. 1, 2. München 1928. — Sechzig Jahre Hannoverische Provinzialverwaltung. Hannover 1928.

in der Nacht vom 15. und 16. März auf unserer Saale bei Halle Bromsdorfs wäsen. Ein weiterer Eisgang folgte Sonntag den 17. März nachts, bis in die frühen Morgenstunden. Messungen an Eisföhlen ergaben Stärken bis zu 48 Zentimeter. Auf Grund der in diesem Winter festgestellten Tatsache, daß sich das Saalewasser wiederum verschlechtert hat, wie es eben die Erhebungen bestätigen dürfte es an der Zeit sein, mit allen Mitteln und Kräften diesem Uebelstande abzuwehren. H. R.

aus dem Stein, Denkmäler, Gesteine und Bezeichnung der ägyptischen Hieroglyphen während des mittleren Reiches. Bd. 1, 2. München 1928. — Sechzig Jahre Hannoverische Provinzialverwaltung. Hannover 1928.

mittags 12 Uhr ab und vom Karfreitag bis Montag unbeschränkt. Die Rückfahrt ist am Gründonnerstag ausgeschlossen, am Sonnabend vor und am Dienstag nach Oftern muß sie bis 9 Uhr früh angetreten sein, während sie an den Tagen unbeschränkt erfolgen kann.

### Der „Tag des Buches“ in Halle.

Veranstaltung des Magistrats. In der Aula der Universitäts- und hwm. mit einer Veranstaltung für den „Tag des Buches“ statt. Das hwm. die Erziehung spielte zur Einleitung das hwm. während die hwm. ruhig schliefen, durchsuchten die Spitzbuben, ohne gehört zu werden, die ganze Wohnung nach Verfassern. Schließlich zogen sie mit einigen Mänteln und Kleidungsstücken, die im Korridor hing, ab. Wahrscheinlich sind sie irgendwie geflohen worden. Man darf annehmen, daß hier die oben erwähnten Diebe gearbeitet haben, die in der Oberhaldenschen Villa den Einbruch verübten.

Der „Tag des Buches“ ist seine wirtschaftliche, seine geschäftliche Sache, sondern einzig und allein eine seelische Angelegenheit. Dr. Sumpt, Leiter Bibliotheksrat der Universitätsbibliothek, schilderte in einem Vortrag „Das Buch im Wandel der Zeiten“ den Wert dieses Buches als geistiger Werte. Inhalt, Buchschmuck und Einband, Type, Gehalt und Papier müssen eine Einheit bilden; erst wenn dies der Fall ist, wird ein ideales persönliches Verhältnis zum Buch möglich. Das Kunstgewerbe hat die Aufgabe, diese Einheit herzustellen und so ihr zu erzielen.

Am Tag des Buches hat man Goethes Todesstag gedacht. Damit die Veranstaltung nicht ohne Besetzung zu dem Datum bleibe, rezitierte hwm. Anneliese J. 50 h m eine der pathetischen Reden Goethes: „Die Braut von Rom“.

Am Tag des Buches hat man Goethes Todesstag gedacht. Damit die Veranstaltung nicht ohne Besetzung zu dem Datum bleibe, rezitierte hwm. Anneliese J. 50 h m eine der pathetischen Reden Goethes: „Die Braut von Rom“.

Am Tag des Buches hat man Goethes Todesstag gedacht. Damit die Veranstaltung nicht ohne Besetzung zu dem Datum bleibe, rezitierte hwm. Anneliese J. 50 h m eine der pathetischen Reden Goethes: „Die Braut von Rom“.

Am Tag des Buches hat man Goethes Todesstag gedacht. Damit die Veranstaltung nicht ohne Besetzung zu dem Datum bleibe, rezitierte hwm. Anneliese J. 50 h m eine der pathetischen Reden Goethes: „Die Braut von Rom“.



BLONDE  
SALAMANDER  
ZU OSTERN  
Halle (Saale), Leipziger Straße 100







# Osterfahrt in den Harz.

Von jeder ist in Automobilkreisen eine Osterfahrt in den Harz sehr beliebt. In diesem Jahr hat sie einen doppelten Reiz, weil die strahlende Sonne bereits lichte Wiesen hervorgeraubt hat, auf den Bergen aber noch viele Stellen mit Schnee bedeckt sind. Dieser Kontrast ist entzückend. Die feste Schönheit des Harzwaldes ist einzigartig in Mitteldeutschland. Die „Lilien Tannen“ im lauschigen Wolfshöhlen am Stolberg, die Wälder bei Blankenburg halten umherziehende Abwechslung. Bergeshöhe von großartiger Pracht haben das untere Döbetal, das Nisse- und das schöne Osterthal aufzuweisen. Dazu gesellen sich die Sandsteinfelsen des Regensteins und der Zwickelmauer bei Blankenburg, sowie das Bergschloß am Mittel. Der Romferrasselt soll für alle Automobilisten helfen.



Wernigerode, Schloß.

Kleinere Fälle sind im Elbe- und Jorgetal vorhanden. Im östlichen Döbetal noch hoch, aber die Luft ist dafür rein von Staub, und das Auge ruht aus auf den dunklen Tannen.

Unsere Fahrt soll von Halle ihren Ausgangspunkt nehmen und zunächst nach Zeitz führen zur Klosterrampe oder auf den Hexentanzplatz, von dort nach Blankenburg und Wernigerode und über Braunlage nach Gartzburg, dann in das Staffberger Tal und schließlich über die Kuffhäuser bis Aufschüttstraße nach dem Harz wägen man nicht die Klausstraße, die sich in einem schlechten Zustand befindet, sondern die Tour Etzleben-Wippra. Kurz vor Sangerhausen zweigt die Straße nach Wippra ab und bietet durch Kurven und Steigungen gleich einen kleinen Bergschloß von dem Harz.

In Gonna scharfe Einschnürung! Im Friedhof Schlanfischer, Eisenbahnübergang, Kurve! Durch Wernigerode und Gartzburg kommt man schnell nach Wägebirgung und in wunderbare Umgebung nach Wernigerode. Starke Weisse mit Serpentin, kleinerer Gang nehmen! Am Rathaus scharf links die schmale Straße hinunter in Richtung Zeitz. Hinter Sudebode auf der Höhe, am Gehäusen links ab. Die Straße ist nun bequemer. In Zeitz gleich rechts über die Höhe. Hinter der Brücke zweimal links. Wenn man Zeit hat, empfiehlt sich ein Klotzger nach der

Klosterrampe oder dem Hexentanzplatz, wo sich wunderbare Ausblicke bieten. Fast senkrecht steigt der Klosterrampe aus dem Döbetal auf. In einer Quantitätslinie ist eine Verteilung in Form einer Kultur eines Pferdes zu sehen. Hieran knüpft sich die Sage von dem gewaltigen Sprunge, den die vom Mittel Harz verlassene Klotzgerer Wägen mit ihrem Riesenpferde über das Tal ausfuhrte. Gegenüber liegt der Hexentanzplatz. Er erhebt sich 230 Meter über der Talhöhe und übersteigt die Klosterrampe, noch um 45 Meter. Son-

derer Höhe hat man einen herrlichen Blick in das wildgeriffene Döbental.

Über Wernigerode geht man weiter nach Blankenburg. Rechts die Bergkuppen. Blankenburg ist eine freundliche braunsteinerne Stadt mit altertümlichen Fachwerkhäusern, 100 Meter über der Stadt das mächtige Schloß. Sehr zu empfehlen ist ein Klotzger nach dem Regenstein, einer natürlichen Felsenburg des frühen Mittelalters. Wägen beginnt die eigentliche Rundfahrt durch den Harz, und zwar soll zunächst Wernigerode aufgesucht werden. Sehenswert ist das Schloß, die schönste aller Gartzburgen. Die Stadt weist viele schöne Fachwerkhäuser auf. Hinter Wernigerode scharfe und lange Steigung nach Elbingen. Auf der Höhe lohnt ein Klotzger, weite herrliche. Über Elbing kommt man bald nach Braunlage. Links die kalte Höhe, rechts ein abgeflachter Stelle Blick auf den Brocken. Vor Braunlage zweigt die Straße nach Schierke ab. Wer den

### Brocken

erklimmen will, muß hier abbiegen, es muß aber davor gewarnt werden, denn die Straße ist teilweise noch hart durch Schnee bedeckt. Über Schierke geht es dann weiter im Ober- und nach Antenberg, Scharzfeld und Herzberg, im Elbertal aufwärts über Sieber und kurz vor dem Fichtens „Königshof“ rechts ab nach St. Andreasberg, der alten Bergstadt, bekannt durch ihre Mineralquellen. Über das „Zammbons“ in mehreren Windungen nach Clausthal-Zellerfeld, den beiden Bergstädten des Oberharzes, die nur durch den Zaibach ge-

trennt sind. Von Clausthal nach Goslar, scharfe Kurven und hartes Gefälle. In der alten Kaiserstadt beschäftigt man den prächtigen Kaiserwald, in den Wäldern stehen hübsche Stauern von alten deutschen Kaisern. Goslar selbst hat viele schöne Häuser in Dolobauart. Von Goslar gute Aussicht nach Oster, mitten durch die Döbentaler. Über Schierke nach Gartzburg, Gartzburg ist ein großartiger Naturort, wo auch Wägen schon lebhafter Betrieb herrscht. Von Gartzburg kommt man über Stapelberg nach Ilfenburg. Sehenswert ist die Schloßkirche, ein romanischer Bau mit prächtigem geschwungenen Hochaltar. Auf hellem Abhang über der Nisse erhebt sich das 1881 in romanischem Stil erbaute neue Schloß. Von Ilfenburg bis Wernigerode sind nur wenige Kilometer, und damit ist der Ring geschlossen.

Zur Heimfahrt wähle man die Diagonale durch unsere Elbe, indem man auf die Straße Gartzburg-Braunlage kommt, die mitten durch den schönsten Wald führt. Im Forsthaus hartes Gefälle und scharfe Kurven, Vorsicht! Im Forsthaus Klotzger hat man einen weiten Ausblick nach dem Wägenmann, dem Wägenberg und dem Brocken. Vor kurzem noch zum besten hier auf dem idealen Gelände die Wägenstraße. Von Braunlage führen verschiedene Wege nach Halle zurück. Man kann über Benediktstein, Ulrich, Nieder-Schierke und Nordhausen fahren, aber diese Tour ist nicht zu empfehlen, weil sich die Strecke von Nordhausen nach Sangerhausen in einem unbeschreiblich schlechten Zustande befindet. Besser ist es, über Zeitz, Scharzfeld und Stol-

berg zu fahren, wo man zugleich das malerische Stolberg besichtigen kann, das jeden entzückt wird, der ein Auge für reizvolle Architektur hat.

Von Stolberg fährt man eine ganze Zeit lang noch durch schönen Wald in Richtung Gonna-Neßra und stößt dort auf die breite Heerstraße Nordhausen-Halle, die man aber quert und auf den Kuffhäuser zuführt.

### Der Kuffhäuser

ist eines Besuches wert. Man hat dort von dem Kuffhäuserdenkmal aus einen wunderbaren Blick, sowohl nach dem Harz, wie nach Thüringen. Die Abfahrt mühe über Braunlage-Hausen erfolgen, von wo aus man über Duerfurt und Schierke nach Halle erreicht.



Im Osterthal.

Wenn man möglichst lange im Harz verweilen will, und für den Abstieg nach dem Kuffhäuser keine Zeit mehr übrig hat, so fahre man von Braunlage aus über Glindeberg, Etzleben, Gartzburg, direkt nach Etzleben. Schließlich bliebe noch als nordöstliche Staube der Weg über Wägenleben-Röhren.

Die Tour ist als Drei-Tage-Tour gedacht, man kann sie auch auf drei Tage verteilen, und wenn man will über den Kuffhäuser eine weitere Fahrt nach Thüringen antreten. Dr. H.

### Verdoppelung der Aufwandsfahr nach der Tschechoslowakei.

Nach einer Meldung aus Prag stieg die Einfuhr der Tschechoslowakischen Personen- und Lastkraftwagen in den ersten elf Monaten 1928 von 3884 auf 3681 Stück um etwa 10 Prozent. Der französische Anteil ging in dieser Zeit von 315 auf 302, der italienische von 676 auf 673 Einheiten zurück, während der Wegung aus Desterreich mit 827 Stück fragliche. Dagegen hat sich die Einfuhr aus Deutschland verdoppelt, und zwar von 278 Kraftwagen 1927 auf 560 im Jahre 1928. Somit liegt nur noch der amerikanische Anteil von 1028 auf 1507 Kraftwagen. Auch im Motorradgeschäft konnte Deutschland auf dem tschechischen Markt immer Fuß fassen. Bei einer Gesamtzahl von 5500 Motorrädern in den ersten 11 Monaten 1928 lieferte Deutschland 1240 Stück, gegen 980 von 5779 Stück im Jahre 1927.

# NSU

## 6 ZYL. 7/34 PS

Geräumig, bequem, das Ergebnis langjähriger Erfahrungen. Der einzige Sechszylinder in seiner Stärkeklasse unter allen deutschen Wagen. Der NSU offenbart sich unter den Sechszylindern immer mehr als ein Wagen, der sich die Gunst weitester Kreise sichern wird.

Innenlenker 4/5 stitzig RM 5.975.-  
Cabriolet 4 stitzig RM 6.500.-

Torpedo 4 stitzig ermäßigt auf RM 5.200.- ab Werk Heilbronn.



NSU-Motorwagen-Vertriebung:  
**Hermann Wolter, vorm. Gebrüder Wolter, Halle-S.,**  
Harz 6-7 • Telefon 221 59 u. 214 36





# Commerz- und Privat-Bank

Aktiengesellschaft  
Hamburg-Berlin

## 59. Jahresbericht für das Geschäftsjahr 1928

New York, den Weg geebnet, um hierfür geeignete Unternehmungen mit langfristigen Hypothekendarlehen zu versehen. Am schwersten wurde die Wertpapier-Börse von dem Kapitalmangel betroffen. Die erhoffte Aufhebung oder Erleichterung der Kapitalertragsteuer zur Besserung der in- und ausländischen Finanzierungen hat nicht stattgefunden. Die Umsätze an der Börse schrumpften mehr und mehr zusammen, und besonders war es der Kassamarkt, der zeitweilig völliger Geschäftslosigkeit anheimfiel. Nur vereinzelt haben Aufwärtsbewegungen in Spezialwerten, häufig hervorgerufen durch Auslandskaufe, eine kurze Anregung gegeben. Zur Beurteilung der Börsenlage ist es bemerkenswert, daß nach unserer Statistik am Jahreshluß 1928 41,4 % aller amtlich notierten Aktien an der Berliner Börse unter pari standen (11,1 % sogar unter 50 %), während nur 58,6 % sich auf und über Parität zu stellen vermochten.

Auch die Emissionstätigkeit war gering und insbesondere Emissionen im Ausland konnten nur zu verhältnismäßig hohen Zinssätzen placiert werden. Unser Institut war immerhin bei einer Reihe von Emissionen mit Erfolg beteiligt und in der Lage, anscheinliche Posten von Goldplandirekten zu Anlagezwecken unterzubringen.

Unter den oben geschilderten Verhältnissen und dem dadurch bedingten Kreditbedarf der Kundschaft hat sich im Berichtsjahr das in unseren Filialen und Depositenkassen in erster Linie gepflegte Kontokorrent-Geschäft befriedigend entwickelt. Um uns weitere Stützpunkte im Inland zu schaffen, haben wir unser Filialnetz weiter ausgedehnt. Wir haben uns an der Firma Marcus Nelken & Sohn, Berlin und Breslau, kommanditistisch beteiligt und die Bankfirma Kronenberger & Co in Mainz, mit Filialen in Worms und Bad Kreuznach, übernommen. Die Verhandlungen mit der Aachener Bank für Handel und Gewerbe, Aachen, und mit der Braunschweiger Bank und Kreditanstalt A.-G., Braunschweig, zwecks Angliederung der Institute konnten zum Abschluß gebracht werden.

Im Laufe der letzten Wochen eingeleitete Verhandlungen haben zur Vereinigung mit der seit 1856 bestehenden, großes Ansehen genießenden Mitteldeutschen Creditbank in Frankfurt am Main und Berlin geführt. Wir versprechen uns von dieser Vereinigung neue, ausgiebige Beziehungen zu bedeutenden Unternehmungen sowie eine Ausdehnung unseres Geschäfts in Gegenden, in denen wir bisher durch eigene Geschäftsstellen nicht so umfassend, wie wir wünschten, vertreten waren.

Im Zusammenhang mit dieser Transaktion hat eine am 28. Februar 1929 abgehaltene außerordentliche Generalversammlung eine Kapitalserhöhung um RM 15 Millionen, von RM 60 Millionen auf RM 75 Millionen, beschlossen.

Über das Geschäft im einzelnen berichten wir: Der Gesamtumsatz ist im Berichtsjahr von RM 104 Milliarden auf RM 120 Milliarden gestiegen.

Das Geschäft unserer Filialen und Depositenkassen und unserer Kommandite S. Kaufmann & Co., Berlin, führte zu günstigen Ergebnissen.

Die N. V. Hugo Kaufmann & Co. Bank, Amsterdam, weist ein befriedigendes Gewinnresultat aus und bringt 8 % Dividende zur Verteilung.

Das Vorschußgeschäft auf Waren und Waren-Verschiffungen war auch in diesem Jahre sehr regen und hat weiter an Umfang zugenommen.

Die Ausdehnung unseres Kundenkreises kommt in der Erhöhung unserer Debitoren um rund RM 123 Millionen und in dem gleichzeitigen Anwachsen der Kreditoren um rund RM 324 Millionen zum Ausdruck.

Demgegenüber hat sich das Ergebnis unserer Zinsen- und Wechsel-Kontos sowie des Provisions-Kontos gegen das Vorjahr erhöht.

Die Zahl unserer Beamten ist infolge des vergrößerten Filialgeschäftes von 7617 Ende 1927 auf 7991 gestiegen. Dieser Zuwachs hat in Verbindung mit einer im Frühjahr 1928 erfolgten Tarifierhöhung eine weitere beträchtliche Steigerung der Unkosten hervorgerufen. Ebenso haben Steuern und Abgaben eine Steigerung erfahren.

Aus dem Umsatz der vorliegenden Bilanz ausgewisenen Reingewinn von RM 11 520 091,45 (inkl. RM 1 520 067,69 als Vortrag) betragen wir, 11 % Dividende zu verteilen und demgemäß den Gewinn wie folgt zu verwenden:

4 % auf das Aktienkapital von RM 60 000 000,—	RM 2 400 000,—
in den Reservefonds	2 500 000,—
Gewinnanteil an den Aufsichtsrat	588 400,—
7 % weitere Dividende	4 200 000,—
Vortrag	1 831 691,45
	<b>RM 11 520 091,45</b>

### Der Vorstand.

Berliner Goetz Harter Lincke Neuerbourg  
Schultze Sobernheim  
Hamburg, im März 1929.  
Berlin,

In unserem vorjährigen Geschäftsbericht haben wir auf die günstige Konjunktur des Jahres 1927 hingewiesen, mußten aber besonders darauf aufmerksam machen, daß der Aufstieg hauptsächlich infolge der damaligen reichlichen Auslandsanleihen begünstigt wurde. In dem Inlandmarkt zu zuschreiben sei und hierdurch Gefahren für eine weitere Entwicklung entstehen könnten. Diese haben sich im Jahre 1928 deutlich ausgewirkt und trotz einer leichten Steigerung des Exports zu einem Abstieg der Konjunktur geführt. Unverändert schwer lasten auf Deutschland die Reparationen, die nunmehr in ihrer vollen Höhe von jährlich RM 2½ Milliarden zu zahlen sind, und der deutschen Wirtschaft; die zu ihrer Stärkung notwendigen Kapitalien entziehen. Die erhöhten Steuerlasten, die steigenden sozialen Abgaben und erheblichen Lohnerhöhungen bescheiden die Erträge der einzelnen Unternehmungen in immer stärkerem Maße, verhindern weitgehend die Kapitalbildung und damit auch Neuinvestitionen zum Zwecke der weiteren Rationalisierung und erforderlichen Modernisierung der industriellen Anlagen. Von einer Erstarbung unserer Gesamtwirtschaft, abgesehen von Einzelfällen, kann daher nicht die Rede sein.

Wenn auch das Jahr 1928 den Abschluß weiterer Handelsverträge gebracht hat, wirkt sich die Schutzpolitik vieler Staaten nach wie vor äußerst ungünstig für unseren Exporthandel aus. Die schon erwähnte Steigerung des Exports war infolge des Wettbewerbes der ausländischen Industrien, die nicht durch so hohe Lasten beschränkt sind, und der hohen, vielfach prohibitiv wirkenden Zollschränken in vielen Fällen nur unter Verzicht auf Gewinn zu erzielen; die Steigerung ist auch zu gering, als daß Deutschland den Passivsaldo seiner Handels- und Zahlungsbilanz hätte ausgleichen können.

Das Frühlingsgesetz der Vereinigten Staaten ist als günstiges Moment zu verzeichnen; wenn es auch nicht ganz den Erwartungen Deutschlands entspricht, so dokumentiert es doch die Anerkennung fremden Privateigentums. Es ist nur zu bedauern, daß andere Staaten diesen Grundsatz bisher nicht angenommen haben.

Sehr ungünstig ist noch immer die Lage der deutschen Landwirtschaft. Die gute Ernte hat keine fühlbare Erleichterung gebracht infolge der ungünstigen Weltmarktpreise für Getreide; auch haben die Prohibitivmaßnahmen Englands bezüglich der Einfuhr raffinierten Zuckers in ihrer indirekten Wirkung auf den deutschen Zuckermarkt zu einer Einfluß fremden Zuckers geführt. Die dagegen ergriffenen Schutzmaßnahmen sind zu spät in Wirksamkeit getreten und haben keine Erleichterung gebracht. Unter diesen ungünstigen Umständen steht unsere Landwirtschaft vor der Unmöglichkeit, das Abtragen ihrer Schulden zu denken. Die gesamte Agrarschuld wird zurzeit auf über RM 7½ Milliarden geschätzt bei schweren Zins- und Amortisationsbedingungen. Eine rationellere Verwertung der Agrarprodukte und eine Minderung der Lebensmittelfuhr sind durch Schaffung von Verbänden zu erstreben, die die Aufgabe haben, die Erzeugung von Markenwaren und die Einrichtung von Getreidelagerhäusern für Lombardzwecke zu fördern.

Von der Möglichkeit einer Konsolidierung der deutschen Wirtschaft kann erst gesprochen werden, wenn bei den Reparationsgläubigern die Einsicht durchdringt, daß eine für Deutschland tragfähige Lösung des Reparationsproblems nicht nur im deutschen, sondern auch in ihrem eigenen Interesse liegt, und daß die Kräftigung der europäischen Wirtschaft aus engster von der Gesundung des deutschen Wirtschaftslebens abhängt. Erst dann ist eine stetige Entwicklung des Geldmarktes wie auch eine Milderung der auf Deutschland lastenden Kapitalnot zu erhoffen.

Die Sparfähigkeit hat zwar im Berichtsjahre an und für sich erfreuliche Fortschritte gemacht, ist aber, an der Vorkriegszeit gemessen, noch immer unzureichend. So machen die Einlagen bei sämtlichen Sparkassen erst ein knappes Drittel des Vorkriegsbestandes aus. Dabei ist zu berücksichtigen, daß gewisse Bestände der Kommunen und öffentlichen Unternehmungen, die heute bei den Sparkassen und Stadtbanken stehen, mit eingerechnet sind. Vor allem aber ist im Gegensatz zu früher gegenwärtig nur wenigen Bevölkerungsgruppen, wie z. B. einzelnen durch hohe Lohnbezüge begünstigten Arbeiterkategorien, die Möglichkeit einer Sparbetätigung gegeben.

Der Diskontsatz der Reichsbank verblieb während des ganzen Jahres auf der Höhe von 7 %.

Unter so schwierigen Verhältnissen felen den Banken besondere Aufgaben zu. Durch ihre Vermittlung wie auch die Mittel, die langfristig durch Anleihen vom Ausland nicht zu erhalten waren, in kurzfristiger Form beschafft werden. Wir haben es uns besonders angelegen sein lassen, durch weiteren Ausbau unserer internationalen Beziehungen der deutschen Wirtschaft förderlich zu sein und unserer Kundschaft, insbesondere mittleren gewerblichen und kaufmännischen Unternehmungen und der Landwirtschaft, die notwendigen Kredite zur Verfügung zu stellen. (Von unserer Kredit in Anspruch nehmenden Kundschaft können 75 % dem Mittelstand zugerechnet werden.) Wir haben das Renboursgeschäft weiter entwickelt und außerdem durch Mitgründung der General Mortgage and Credits Corporation,

Heute Sonnabend  
zum 9. Male  
**Nacht-Vorführung**  
d. bedeutendsten Sexualfilms

**Falsche Scham**  
aus dem  
Tagebuche  
eines Arztes

1. Zwei Schüler besuchen einen Rummelplatz.  
2. Ein unger Student beschließt seinem Onkel, dem Arzt,  
3. Liebe- u. Leidensgeschichte einer Kinder-  
schwester.  
4. Die hübsche Tochter des alten Bauern kommt unerfahren in die Großstadt...

**23 Uhr**  
Preise 1.20 u. 50 2.— Mk.  
Karten bei Hofhaus und  
-Theater, Alte Promenade

**Wäsche-Mangeln**

mit und ohne  
automatischer  
Schereingitter-  
Ausschaltung  
sowie alle ande-  
ren Systeme in  
soliderster Bauart  
liefert bei  
günstigster  
Zahlungsweise

**Paul Thiele**  
Spezialwäsche-  
manufaktur  
**Chemnitz**  
Schloßstraße 6

Schwartz Jahrbücher:  
in 10 wichtigsten  
Waren, sehr preis-  
wert,  
Gartenbaubetrieb  
"Müllers Rosenzweiger"

**Der Osterhase ist da!**

Schokoladen-Laden  
**Felix Nitzsche**  
Große Ulrichstraße 31

Die glänzend bewährte Kur gegen  
**Stuhlverstopfung, Hämorrhoidal-Leiden**  
**Fettleibigkeit, Magen- und Leberleiden**  
**Der Frauentee in Wechseljahren**  
ist in der Vollendung der  
**Resomintee**  
(ges. geschützt)  
Preis ½ P. Mk. 1.— ¼ P. Mk. 1.50  
in allen Apotheken erhältlich.  
Versand durch die Kaiser-Apotheke,  
Magdeburg-A. N., Agnetenstraße 16

**MÖBEL**

Schlaf-, Speise-, Herrenzimmer  
Küchen und Einzeilmöbel.

Ungeheure Vorteile beim Einkauf  
von Möbeln auf Teilzahlung bieten  
wir Ihnen durch unsere besonders  
günstigen Preise und unser lang-  
fristiges Zahlungssystem (bis  
24 Monate). — Lieferung frachtfrei.

**Möbelhaus Humboldt**  
Berlin O., An d. Jannowitzbrücke 3 u. 4

Fordern Sie unseren Prachtkatalog oder  
unverbindlichen Vertreterbesuch

**UFA-THEATER** Leinziger Straße **UFA-THEATER** Alte Promenade

... und am Sonntag zur Ufa!

**Lya Mara**  
in  
**Der rote Kreis!**

Nach dem spannenden  
Kriminal-Roman von  
**Edgar Wallace**

in fieberhafter Spannung erleben  
wir den Kampf der Kriminalpoli-  
zeisten gegen internationale Verbrecher  
ganz großen Stils. Scotland Yard,  
die Detektiv-Zentrale der eng-  
lischen Metropole, übernimmt die  
Lösung des Rätsels um den roten  
Kreis.

**Mady Christians**  
in  
**Das brennende Herz!**

Die Geschichte einer großen Liebe.

Leis klingt das Lied von zwei  
jungen Menschen, die sich  
zueinander gehörig fühlen, leis und  
zart, schwillt an zum mächtigen  
Furore, weilt, klärt und bangt...  
im süßen Finale wollen däm-  
mernden Glückes zu verweilen...  
in das Lied vom brennenden Herzen

In beiden Theatern der große bunte Teil und die Ufa-Wochenschaue  
Außerdem  
Der Probenalarm unserer Feuerwehr auf dem Hallmarkt an d. Reichsbrunnentwache

Beginn  
Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr

Beginn  
Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr

**UOT**

**Arm- u. Taschen-Uhren**  
für Damen und Herren  
in Gold, Silber, Taia, Doublet,  
Nickel, Stahl

**Tadellose Werke**  
Mittelständigen Erfindung,  
meine Fachkenntnisse sorgen für  
Zuverlässigkeit und Garantie

**H. Schindler**  
Kleine Ulrichstr. 35.

Technisches Büro und Baugeschäft Tel. 359 50

**Hermann Prescher**  
Architekt und Maurermeister  
**Halle (S.), Glockenweg 1**

empfehl ich sich zur Herstellung von Zeichnungen  
und Entwurf, st. Berechnungen, Ausführung  
von Neu- und Umbauten, Kanalanschlüssen,  
Ausbesserungen usw. — Preiswert.  
Bauleitung — Bauberatung.

**Störtebeker**  
der Magendoktor

Zur Frühjahrsgesundung  
empfehle  
preiswert  
Hochstam-  
Schling-u. med.  
Rosen, Beeren-  
u. Ziersträucher,  
Obstbäume,  
Efeu, Blüten-  
stauden usw.  
1. Müller Gartenbau-  
"im Inseparat"

**Benion**  
geschützt für gläubig-  
schwerhör. Snoben I.  
b. Rabe des Zügel-  
weises. Effekten unt.  
11. 1. 1928 an die Dep.  
b. 34g.

Planos  
Flügel  
Harmoniums  
bewährte Klaviers

Planohaus  
Maercker  
gegründet 1852  
Weisenhausring 1  
(Saale-Zeitung)

Ein Buch, das jeder  
Stimmung gerecht wird!

**Die zehnte Muse**

von Maximilian Bern

Dieses Buch enthält  
finf-hundert palante,  
erste und heitere  
Dichtungen

384 Seiten stark  
in Ganzleinen ge-  
bunden — 4 RM.

Stets vorrätig in den  
Bücherstuben der  
**Saale-Zeitung (A.-Z.)**  
Rammelsstraße 10 // Meier-Schindlers 6  
Telefon 24-646

für "kleine Angelegen" gilt die Wortberechnung. Das Wort follet nur 5 Pf. Worte über 16 Buchstaben zahlen doppelt. Die Ueberschriftenliste 15 Pf.

# KL. NEU. ANZEIGEN

"kleine Angelegen" werden nur gegen bar aufgenommen. Unsern Annoncen wird die Sonberbegünstigung nur gegen Vorlage der Beglaubigung erteilt.

### Offene Stellen

Grüch deutsches unabhängiges Mineralw.-Sonderbräu, mit Lager in Bismarckstraße 10, sucht für sofort  
**Schmelzer-Belehrter**  
zum Betrieb der Verdampfer in Halle und Umgebung. Angebote mit Lebenslauf unter Angabe ob Ausbildung vorhanden unter 2 & 476 an "die" Expedienten u. Begleit. Schöne.

### Vertreter

zum Verkauf eines neuen getriggert geschlossenen Koffers gegen Vollzahlung der ersten Rate gesucht. Bewerber soll ledig, gesund, mit gefestigtem Charakter sein. Briefe bis 1. April an die Exp. dieser Zeitung.

### Gilfskraft

mit guter Handschrift für einfache Büroarbeiten u. Rechenarbeiten gesucht. Angebote mit Lebenslauf und Gehaltsforderung unter 2 & 707 bei Rudolf Wolff, Halle, Brüderstraße 4.

### Buchdruckmaschinenmeister

möglichst im Typendruck erfahren, wird sofort eingestellt.  
B. S. Heintzberg,  
Kommunaldruckerei Verberg.

### Vertreter

zum Verkauf v. Holzrollen u. Jalousien bei hoh. Provision, stets u. überall gesucht. Herrmann Niesche, Naumburg a. S., Naumburger Str. 10.

### Arbeiterfamilie

wird die Frau mit 1. April oder früher bei J. Vetter, Naumburger Str. 10, in Halle aufgenommen.

### Geldverleiherfamilie

möglichst mit erworb. Kapital, soll ein Stützerin Naumburg, Poststraße 20/21, Hallesches Ufer, Poststr. 20/21, Halle, Brüderstraße 4, 2. Etz.

### Männer und Frauen

zum Verkauf von Espritier-Gewächsen u. Blumenfasern für Gartenbeleb. überall gesucht. Offert. unter 2 & 1470 an die Exp. d. Ztg.

### Schuhmacher

ca. 26 Jahre alt, für Schuhebest. gesucht. Briefe, Schöneberg, Halle, Brüderstr. 45.

### Geldverleiher

sehr vornehm, mit Kapital, für sofort gesucht. Briefe, Halle, Brüderstr. 4.

### Ältere Frau

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Gleichen

welcher gewillt ist, die Handhabung zu erlernen, bei Frau Reichel und etwas Lohnzusatz.  
Wille Reichel, Riegelstr. (Str. Rangelstraße), Verberg.

### Hausverleiher

zum Verkauf eines neuen getriggert geschlossenen Koffers gegen Vollzahlung der ersten Rate gesucht. Bewerber soll ledig, gesund, mit gefestigtem Charakter sein. Briefe bis 1. April an die Exp. dieser Zeitung.

### Junger Mann

für sofort oder spätere Zeit für alle häuslichen Arbeiten, auch für den Garten, in einem kleinen Haushalt. Briefe bis 1. April an die Exp. dieser Zeitung.

### Mechanikerlehrling

für Halle u. Umgeb. gesucht. Bewerber soll ledig, gesund, mit guter Handschrift, in einem kleinen Haushalt. Briefe bis 1. April an die Exp. dieser Zeitung.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

## Photo-Spezial-Handlung Heliö

### Richard Schröder

Steinweg 12

### Meine Photo-kurse für Anfänger

beginnen Dienstag, 26. März

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

## großer Möbel-Verkauf auf Kredit!

### N. Fuchs

Halle (S.), G. Ulrichstr. 58  
L. u. H. Etage  
im Hause der Nordsee

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Kinderlehrer

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Büchhalterin

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.

### Mädchen

zur Führung eines kleinen Gesch. in Halle gesucht. Offert. unter 2 & 476 an die Exp. d. Ztg.



Aus der Heimat

Neuordnung des Schulwesens

Giesleben. Die Verhandlungen zwischen Staat und Stadt über die künftige Gestaltung des höheren Schulwesens unserer Stadt sind zum Abschluß gebracht worden.

Am schrankenlosen Bahnhübergang

Weiba. Mittwochnachtsmitting wurde auf dem schrankenlosen Bahnhübergang der Station Weiba-Mitteln und Weiba-Grödenleuben das Weibchen des Fuhrmanns Dertel aus Weiba vom Juge erwischt.

Die Herzogin-Witwe verläßt Dessau

Dessau. Die verlassene, beschäftigt auch die Herzogin Marie, die Witwe des Herzogs Friedrich II., ihren Aufenthalt in Dessau aufzulösen, um nach Baden zurückzufahren.

Der ungetreue Finanzamtsleiter

Hildersleben. Vor einem halben Jahre hatte der beim hiesigen Finanzamt beschäftigte Steuerleiter Hild. H. H. eine erhebliche Betrag in seiner Eigenschaft als Kassierer zurückgelassen und ist geflüchtet.

Grimme Feindschaft zwischen Mietervereinen.

Anlagen wegen Meinheits. - Buntiger Kampf im Bahnhofstunnel. Staatsanwalt, zu erklären, daß aus der Aussage der Frau Schw. als Eideshelferin purer Heß und ein Vergeltungswille sprächen, wie ihm so etwas noch nicht vorgekommen sei.

Das Gericht ließ nach dem ganzen Sachverhalt, insbesondere da erbitterte Feindschaft zwischen den Vereinen bestände und der Gerichtsvollzieher nach der Zeugenaussage hinter der angelegte Ehefrau vorgegangen sei.

Stad über den Kopf verlegt, daß der Betroffene bewußlos zusammenbrach und zum Arzt gebracht werden mußte. Auch der neue zweite Vorgesetzte des alten Mietervereins erhielt von der Gegenpartei mehrere wuchtige Stockschläge.

Strafe für Radfahrer. Die Polizeiverwaltung hat allen denen, die durch ihre Hochradapparate im Hauseingang den Radfahrern schaden, polizeiliche Strafen angehängt.

Doppelmord aus Liebestummer. Rohlau. Donnerstagsabend verübten der Handlungsgeselle Anton Kruse und die Verkäuferin Hanna Koppel in der Wohnung der Eltern der R. Selbstmord durch Selbstgasvergiftung.

ergaben, daß das Verhältnis nicht ohne Folgen geblieben war.

Der D-Zug brennt.

Kahla. Zwischen Gohausitz und Kahla geriet am Donnerstag der Schienenwagen L. und 2. Klasse des Mittags-D-Zuges Berlin-München in Brand.

Bergigungen in einem Hospital

Altenburg. Unter Bergigungserscheinungen ist ein Teil der Insassen des hiesigen Hospitals erkrankt. Die Untersuchungen ergeben, daß die Erkrankungen auf den Genuß nicht einwandfreier Gemüskonzerne zurückzuführen sind.

Fordauer der Streikunruhen.

Gera. Leider muß man feststellen, daß der hier immer noch nicht beendete Streit der Teppichweber in Gewalten auf der Straße ausgebrochen ist.

Ferkelpreise.

Bad Bibra. Zum Ferkelmarkt waren 67 Saugferkel, darunter mehrere Säuler, aufgefahren.

Gewerbsmäßiger Handtaschendieb.

Erfurt. Die Kriminalpolizei nahm zwei 20jährige Arbeiter fest, die es sich zur Aufgabe gemacht hatten, ihren Lebensunterhalt aus dem Diebstahl von Damenhandtaschen zu bestreiten.

Handschuhe und Krawatten. reiche Auswahl eleganter Neuheiten. J. Roedel, Gr. Steinstraße 4

Die formschöne Küche von der Möbelfabrik Reinicke & Arndt. Halle (Saale), nur Große Klausstraße 40 (am Markt)

Tarantella.

Ein erotisches Abenteuer. Roman von Sarah Baumgarten. (Copyright 1928 by Georg Müller Verlag, München) 3. (fortsetzung) (Hintergrund verboten) Befangenheit lag zwischen ihnen, und wenn ihre Augen sich trafen, so sties in ihre Wangen ein heißes, verärrliches Rot.

Schade, Sie müßten mich begleiten nach der Südee. Oh, ich freue mich ja so. Sie, ich habe von der Welt bisher so wenig gesehen. In Newport zur Schule gegangen, dann drei Jahre Studium in Oxford und schließlich das letzte Jahr der meinen Vater im Gefängnis. O nein, ich möchte kein Kaufmann sein, der immer an sein Kontor gebunden ist. Ich möchte, - nein ich muß erst einmal etwas erleben, etwas ganz Besonderes. Vielleicht in der blauen Südee oder am weißen Nordpol. Ich möchte - aber das habe ich Ihnen doch schon so oft erzählt, Miß Mary.

blasen, und da kam es mit dem Rhythmus nicht so genau auf. Tommy trat auf ihn zu. "Tu mir mal geben die Trommel!" Und nun erlang das Weichschmidts zum zweiten Male. Tommy schlug die Paule, daß es nur so eine Art krachten, und das Jazz-Rassel, als die Spielteile vor Rachen nicht mehr weiter blasen konnten. "So marsch auf," meinte befriedigt Streck, "mit hat die Geistliche Rhythmus gehabt." Sie sahen dann auf dem Hinterdeck um die aierlich mit Blumen geschmückte Tafel. "Lia, meine Liebe Miß Mary," mit drohlicher Gewandte wandte Streck ihr sein Gesicht zu, "wenn wir nun in See gehen, dann möchte ich doch so gern ein Aushören von Sie haben. Gieentlich wollte ich Sie ja bitten, mir Tommy zu überlassen, - Tommys Gesicht verwandelte sich in ein lebendes Fragezeichen, und er machte hinter Streck Rücken seiner Herrin energisch abmebrende Bewegungen zu, - aber der schwarze Kiel würde ja unter ganzes lobnes weiches Schiff verhandeln. Wie wäre es denn nun, wenn Sie mir ein schönes Bild von sich schicken würden mit der Unterfertigung: 'Meinem Schiffsbesitzer', denn ich hab Sie ja doch in Ihrem Boot - wie kann man bloß so leichtsinnig sein - aurrer von meiner Kommandobrücke aus entdeckt." Ralph drohte schalkhaft mit dem Finger. "Et, et, ich glaube, unfer alter Streck ist wahrhaftig ein Bißchen in Sie verliebt, Miß Mary. Streck, wenn das Ihre Frau antwortet!"

Aber nu kommen Sie, nu sollen Sie mal unsere schmadde 'Tarantella' richtig besehen, denn damals, da haben Sie ja nur immer auf der Kommandobrücke geblieben als Schiffsjunge. Summertell, Sie lassen aber ist aus." Mary lachte. "Das Bild soll ich Sie haben, Kapitän. Ich werde mich als Schiffsjunge photographieren lassen und darauf schreiben; Meinem gestrengen Kapitän Streck, dem Neuter aus Seeant, - der Schiffsjunge Mary." Da schmünzelte Streck wie ein alter Seehund, wenn er ein Stöhnen glücklich durdgeblissen hat. Sie gingen durch das Schiff. Als Streck abgerufen wurde, sagte Ralph Mary einem die Rume. Und hier auf kleinen Grund und Boden kam ihm zum ersten Male der Gedanke, wie schön es doch sein müßte, wenn dieselbe geandte, junge Fremde mit ihm durch die Welt reisen würde. Wie er ohne sich zu bestimmen, mit höchem Sprunge beim Baden ins Meer sprang, so sprang er in diesen Gedanken hinein. Als sie sich in der Kaitie gegenüber saßen und die helle Sonne durch die Bullangen schißen, daß der uralte Malaga lunkelte wie ein blutroter Rubin, wollte er diesen Gedanken in Worte fassen. Aber das war denn doch noch nicht so leicht. So drehte er nur immer den Stiel des Glases runderum, Miß Mary, die seine Schmecksamekeit eigentümlich bearbeitet, ihm nach dem Grunde fragte. Da sah er sich ein Herz. "Miß Mary," begann er stotternd, "wer ich bin und was ich habe, das wissen Sie ja. Und fernmengenert haben Sie mich in den Tagen, die ich hier bin, wohl gekannt. Ich weiß, was ich jetzt sage, und wie ich es sage, das Klingt fürdubar poetisch." "Weiß schon Reichlein," unterbrach ihn Mary lustig. "Sie wollen mir jetzt eine Liebeserklärung machen. All richtig - ich höre." Sie setzte

Autobomben statt Kleinbahn.

Merseburg. Unter Vorbehalt des Regierungsvertrages...

Erweiterung des Zoologischen Gartens.

Beipzig. Die Stadtverordneten haben einen Antrag des Rates...

Trinkwasser nur noch einmeweise.

Chemnitz. Die Trinkwasserleitung in Chemnitz hat...

Von einer Talsperre.

Chemnitz. Die Chemnitzer Stadtverordneten beschließen...

Wieder ein Schülerelbstmord.

Dresden. Hinter dem Wasserwerk Dresden-Tolkewitz...

Blau. (Königin-Luise-V.-V.) Unlöslich beging die Ortsgruppe...

Verteuerung der Strompreise.

Mühlhausen. Das hiesige Elektrizitätswerk, das vor...

140 Zentimeter Schnee.

Vom Broden. Ende voriger Woche wurde das Wetter...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Peck!

Debus (Schneefall). Ein Landwirt hatte, als nach Schnee...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

milienabend mit dem Beigebanten, Singen und Wandern...

Jumbies. (Geprüfter Filmleiter.) Lehrer Heintze...

Wieder. (Litterabend.) Der Saal war überfüllt...

Wesna. (4. Geburtstag.) Am 28. März begibt der älteste...

Sehnen. (Der letzte Veteran im 1. Weltkrieg.)...

Hornburg. (Mantelfeier.) Ausstellung von 2000...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

Schneefallen. (Zwei Wagen entlastet.) Am Sonntagmorgen...

verbandes, Dr. Meise, herzlich begrüßt. Nach einer...

Neue Bücher.

Dans Schulze: Rat für Gläubiger. 3. Aufl. Selbstverlag...

Der Verfasser schildert in aufschauerlicher Weise...

Heinrich Wollschläger: Bürgerliches Gesetzbuch...

Der vorliegende Kommentar enthält eine Erläuterung...

Die Erläuterung der Bestimmungen des bürgerlichen...

Alle Bücher sind zu beziehen durch die Bucherstuben...

Bücherstuben der Saale-Zeitung Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland...

Rammischestrasse 10 und Kleinschmieden 6.

Leitwächse

Brano Freitag Halle, Leipzigerstr. 100

Kochfix - Probekochen Montag, den 25. März bis Donnerstag, den 28. März 11-6 Uhr Leipzigener Straße 10

Ich bin Vegetarier und magte ein ernst-komisches Gesicht. Ralph sagte, 'Oh, wie lieb von Ihnen...'

schlösslichen Stein unbeachtet liegen läßt. Mary, haben Sie mich nicht auch ein bißchen lieb gewonnen?'

wird, eine solche Fahrt voll Freude und Glück, die habe ich in all den langen Jahren nicht gemacht...

Oranienfels. Das war Jim Douglas, einst einer der glückseligsten Weltreisenden Englands...



# Turnen Sport und Spiel

Sonabend, den 23. März 1929

## Ofterspiele der Handballjugend Borussia's.

Der SV Borussia hat für seine Handballjugend für beide Ofterfeiertage hervorragende Mannschaften nach Halle bestellt. Am 1. Feiertag empfängt die 1. A-Klasse die Mannschaft des Hamburger-Sportvereins. Die Hamburger befinden sich auf einer 14tägigen Reise und spielen zuvor in Berlin und in Schleien. Die 1. Jugendmannschaft spielt gegen den S. V. GutsMuts-Dresden, eine führende Mannschaft im Gau Ostfalen, während die Junioren gegen den VfL Jahn-Magdeburg antreten.

Am 2. Feiertag ist der Chemnitzer Kampfsportklub mit zwei Mannschaften Gast der Borussia's und spielt gegen die 1. Junioren — und gegen die 1. Jugendmannschaft Borussia's. Da die Gegner Borussia's sämtlich führende Mannschaften ihrer Gasse sind, darf man gespannt sein, wie die Borussia's gegen ihre großen Gegner abschneiden werden.

Auf die Spiele wird nochmals besonders hingewiesen.

## Deutschlands Elf für Turin.

Für den am 28. April in Turin stattfindenden Fußballkampf gegen Italien ist folgende rechte länderliche Mannschaft in Aussicht genommen: Tor: Stülkenfuß (1. FC Nürnberg); Verteidigung: Schüb (Eintracht Frankfurt/AM.), Sagen (Spielberg, Fürth); Käufer: Knöfke (F.C. Frankfurt), Weinberger (Spielberg, Fürth), Heilmann (Bayern-München) oder Selger (1. FC Nürnberg); Sturm: Reimann, Hornauer (1. FC Nürnberg), Höttinger (Bayern München), Frant (Spielberg, Fürth), Wolmann (Bayern München). Der am Sonnabend und Sonntag in Frankfurt tagende geschäftsführende Vorstand und Spielausschuß des D. F. B. dürfte aller Beachtung wertig nach diese Mannschaftsaufstellung aufweisen.

## Punkt- und Meisterschaftskämpfe der unteren Klassen

Nach langer Ruhepause zwei wichtige Treffen: Sportbrüder gegen Preußen und Reideburg gegen Kayna.

Der kommende Sonntag wird endlich nach langer Ruhepause die Mannschaften auf dem grünen Rasen im Kampf um die wertvollen Punkte zusammenführen.

An der 1b-Klasse geht es nach wie dem Titel der Meisterschaft und Aufstieg. In der 2. Klasse stehen bis jetzt in Freya Paffendorf und Nietleben die Abteilungsmeister fest. Die andere Gruppe erbringt aus den beiden Vereinen Braunsdorf und Beuna den Vertreter. Die 3. Klasse hat ebenfalls zwei Abteilungsmeister zu ermitteln, wozu in der 1. Gruppe F.C. Eisendorf in Frage kommt, während in der 2. Gruppe das Ende zwischen der Reichsbahn und Körnern liegen sollte.

In Anbetracht der schönen Lage in lester Woche ist mit gut abgetrockneten Plätzen zu rechnen; aus diesem Grunde ist infolge der Wichtigkeit dieser Treffen mit interessantesten spannenden Kämpfen zu rechnen. Die 1b-Klasse eröffnet mit folgenden Paarungen:

Schleudig gegen Neumarkt.

Sportbrüder gegen Preußen.

Rößen gegen Olympia.

Mücheln gegen Giebichenstein.

Reideburg gegen Kayna.

B. F. B. gegen Neumarkt.

werden sich in Schleudig einen erbitterten Positionskampf liefern, wobei B. F. B. als Platzbesitzer große Aussicht hat.

Sportbrüder gegen Preußen

in Diensth hat große Bedeutung für die Meisterschaft. Preußen hat die Spitze noch nicht erreicht und wird daher alles Können aufbieten, seine Spitzenposition weiter zu festigen. Im Treffen

Rößen gegen Olympia gilt es für die hallischen Gäste, dem Abstieg zu entgehen. Ob es gegen Rößen gelingen wird, zwei Punkte zu erben, ist sehr fraglich; immerhin, eiserner Kampfeswille hat schon manches zuwege gebracht. Im Geiselatal steigt

Mücheln gegen Giebichenstein.

wobei es zwischen beiden Mannschaften zu einem hartnäckigen Kampfe um die Punkte kommen wird. Der Sieger steht voll und ganz offen. Ein Plus hat Mücheln im eigenen Platz. In Reideburg empfängt

Reideburg Kayna.

nächst Preußen der aussichtsreichste Anwärter auf den Meistertitel. Schon einmal kam für Kayna die Meisterschaft in Reideburg stark ins Wanken. Diesmal wird wohl Kayna von Anfang an auf der Hut sein, um keine Lieberauhung zu erleben.

Die 2. Klasse ist in den einzelnen Gruppen mit 5 Treffen vertreten, wozu das wichtigste

B. F. B. gegen Osmünde

sein dürfte. B. F. B. hat seine gute Form unter Beweis zu stellen und wird in Osmünde einen gefährdeten Gegner vorfinden. Auf den Brandbergen werden sich

Gröllwisch und Jörbig

einen spannenden Kampf um die Punkte liefern, wobei wir dem Platzbesitzer die größere Chance einräumen.

Amstdorf hat Bennstedt

zum Gegner und wird ihm trotz allem Eifer glatt die Punkte abknöpfen. In Paffendorf treffen zwei hartnäckige Rivalen zusammen:

Lauschädt empfängt Beuna.

Beuna hat alle Veranlassung, gegen Lauschädt

als Außenleiter auf der Hut zu sein, denn sonst dürfte die Meisteranwartschaft stark gefährdet sein.

Freya und Lettina.

Beide liefern sich von jeher immer interessante spannende Kämpfe.

Die 3. Klasse wartet mit 6 Paarungen auf.

Den Reigen eröffnet

Satzmünde gegen Eisdorf.

wobei wir den Platzbesitzern trotz gutem Willen wenig Aussicht einräumen können.

Sptb. Teufelshof hat Wansleben zu Gast und wird versuchen, ein ehrenwertes Resultat zu erkämpfen.

Am Spiel

Sieben gegen Holleben

dürfte für Sieben der Sieg nie zu nehmen sein. Einen interessanten Kampf werden sich

Wettin und die Post

um die Punkte liefern, wobei sich die Post sehr einsehen muß, wollen sie die Punkte sicher einführen. In Landsberg steigt

Landsberg gegen Reichsbahn.

Für die Reichsbahn kein leichter Gang, da aus Landsberg schon manche Lieberauhung kam.

Ännerna gegen Jahn Landsberg

wird für Ännerna eine glatte Beute werden. Ebenso wird Mittenleben den Gästen aus Rothenburg trotz allem Eifer des Nachsehen geben.

Am Gesellschaftsspiel werden sich

Mittenleben und Halle 1910

die Kräfte messen. Gespannt find wir auf des Abschneiden der 2. Klasse gegen einen 1b-Vertreter.

Weitere Verbandsspiele unterer Mannschaften:

Bor. 3. — 98 3. B. F. B. M. 3. — 96 2.

Ammdorf 3. — Freya 3. Spbr. 2. — Preuß. 2.

Mücheln 2. — Gieb. 2. Reidebg. 2. — Kayna 2.

Schleudig 2. — Neum. 2. B. F. B. M. 4. — 96 4.

Olympia 3. — Wa. 4. Bor. 4. — Schleudig 3.



**Wir haben der breiten Öffentlichkeit** kürzlich bekannt gemacht, daß für unsere 5-Pfg.-Zigarette „Bulgaria Krone“ solch hochwertige Edeltabake Verwendung finden, aus denen normalerweise 8-Pfg.-Zigaretten hergestellt werden können. Sie brauchen deshalb als denkender Raucher Ihr Geld nicht auf die Straße zu werfen, denn Sie haben tatsächlich für nur 5 Pfennige in unserer

# BULGARIA



# KRUNE

## den Genuss einer 8-Pfg. Zigarette

Die Verdreizehnfachung unseres Umsatzes in einem Zeitraum von zweieinhalb Jahren ist der beste Beweis dafür, daß der Raucher die Qualität unserer Zigarette „Bulgaria Krone“ erkannt hat und sie zu schätzen weiß.

BULGARIA ZIGARETTEN-ABRIK WIESSEN



B.S.B. 2. — Bennfeldt 2. — Lettin 2. — Groß...

Die Ringkämpfe im Faustball-Theater.

Es rangen am Freitagabend Peter Kopp (Jugoslawen) und Hubertus (Dänen) 25 Minuten unentschieden.

Sportprogramm des Kanuverbandes.

Eine ganze Reihe größerer Veranstaltungen enthält das diesjährige Sportprogramm des Deutschen Kanuverbandes.

Deutschland und Holland

ausgetragen. Im Anschluß daran erfolgt eine Länderwanderfahrt auf dem Rhein bis nach Holland...

Deutsche Boger in Italien.

Der Kölner Reichstagsbogenschütze Jacob Dorngraben ist zum dritten Male nach Italien verpflichtet worden.

Deutscher Eishockey in England.

Im überfüllten Eisspalast zu Richmond bei London trat die Eishockeymannschaft des Berliner Schlittschuhclubs das fünfte Rückspiel...

Caracciola in Monte Carlo.

Eine glanzvolle Befehung hat der erste „Grand Prix“ des Automobils von Monaco erhalten...

Um den WMV.-Meistertitel...

Schönjahn Mannschaften kämpfen um die Teilnahmeberechtigung für die Zwischenrunde...

Der morgige Sonntag bringt die zweite Runde der Spiele um die WMV.-Meistertitel...

Die in den angebotenen Spielen zuerst genannten Mannschaften mühten der Papierform nach die Sieger stellen...

Zwei Vormittagsspiele: Borussia gegen 98, 96 gegen Sportfreunde...

und um Punkte!

Obwohl die Meisterschaft noch nicht entschieden ist, scheint es, als wenn das Interesse für die noch ausstehenden Punktspiele bedeutend gesunken wäre.

96-Sportfreunde.

Beide Mannschaften haben gleiche Gewinnchancen, denn wir halten sie gleich gut befähigt.

1910 und VfR-Merleburg.

Der Ammenborfer Boden ist für die Vglister recht schwer. Starke Mannschaften, wie Favorit, Sportfreunde und 98 mühten dort die Dornstädter hinhängen.

Pariser Sechstagerrennen.

Die nach dem Ausschleiden von Frankenstein und Graffin neugebildete Mannschaft Budenbagen-Nikli sorgte schon bald nach ihrer Zusammenkunft für Belebung des Pariser Sechstagerrennens.

Petri-Hill fallen zurück.

Die vierte Nacht der Chicagoer „Sechstager“ brachte neue Veränderungen im Stande des Rennens.

der Nachmittagswertung schritten Nikli-Budenbagen diesmal nicht so gut ab wie in der Nacht...

Am Freitagabend war der Stand des Rennens: 1. Girardengo-Sinari 296 P., 2. Budenbagen-Nikli 208 P.

Der Kampf um die Frauen-Sportkleidung.



Das Lager des weltlichen Sportports ist in zwei Teile gespalten. Der Streikpunkt ist die Frage der Sportkleidung.

Die ersten Galopprennen.

Nachdem das Wetter in den letzten Tagen ständig besser geblieben ist, stehen die ersten Galopprennen in Deutschland nunmehr fest.

Bei den Rennen zu Rom feierte der Oppenheimische Stalljockey E. Barga neuerdings einen Sieg...

Vereinsnachrichten.

Sportverein 98, Leichtathletikabteilung. Wir wollen nochmals auf die heute, Sonntag, stattfindende Samstagsveranstaltung im Klubhaus hinweisen.

PHOTO-HAUS KRÜGGEN. Königstraße 24-25 Schmeerstraße 9. Z weigg es ch a f t SCHMEERS R. 9



In Küche, Wohn- und  
Badezimmer bringt  
Ata hellen Glanz und  
Schimmer.



**ATA**

**Henkels Putz- und Scheuerpulver**

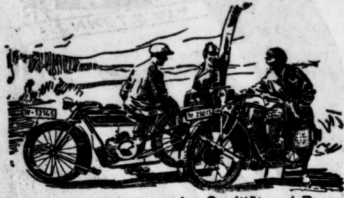
*putzt und scheuert alles.  
Nur 20 Pfennig die sparsame Streuflasche*

**Nur in Originalpackung — niemals lose.**



# WANDERER-FAHRER

die sich begegnen,



sprechen begeistert von der Qualität und Rasse ihrer treuen Maschinen. Warum gehören Sie noch nicht zu dem Kreis der Wanderer-Freunde?

Unsere Modelle:

- 200 ccm steuerfrei- und fährerscheinfrei
- 500 ccm Stahlchassis - Kardanmaschine
- 750 ccm Sport- und Beiwagenmaschine

## WANDERER

Verkauf durch: Paul Hagemann jr., Halle (S.), Ludwig-Wucherer-Straße 12

### Ludwig Ganghofer-Romane

in billigen Ausgaben!

Die Martinsklaus	in Ganzleinen nur 2,85 M. in Halbleder mit Kopfgoldschnitt nur 3,75 M.
Schloß Hubertus	in Ganzleinen nur 2,85 M. in Halbleder mit Kopfgoldschnitt nur 3,75 M.
Der laufende Berg	in Ganzleinen nur 1,90 M. in Halbleder nur 2,85 M.
Der Bergschützer von Ammergau und zwei Novellen anderer Autoren	in Ganzleinen nur 1,85 M. in Halbleder nur 2,85 M.

Bücherstaben der Saale-Zeitung (A. Z.)  
Rannische Str. 10 Tel. 246 46 Kleinenschmieden 6

### Frühjahrs-Neuheiten

in Kleidern und Complots  
welche täglich eintreffen. bittet zu besichtigen

Eise Schulze

Hohenzollernstraße 38 pt. Telefon Nr. 31448

### TAPETEN

der führenden Künstler zeige ich Ihnen völlig unverbindlich in meiner Tapeten - Ausstellung 400 MUSTER in den Preislagen von 0,28 bis 6,- Mark werden im Schaufenster ständig vorgeführt. — Ich bitte um Besichtigung.

R. Steussing Tapeten- Linoleum- Spezialhaus  
nur Universitätsring 1 am Stadttheater. Gegründet 1900. Tel. 213 46.

### Beste Bezugsquelle

#### Neue Gänsledern

wie von der Gans gerupft, mit voll. Daunen, doppelt gereinigt, Staub 2., beste Qualität 4,50, nur H. Heber (Salzhausen) & Co., Dammen 6,75, gereinigt gefüllte Federn m. Daunen 4,- u. 6,-, Federpinsel 6,75, silber 7,50, in Selbstbau 9,- u. 10,50. Garantie für gewalts. Ausbreit. Ware. Versand gegen Nachn. ab 5 Bld. portofrei. Rückgeld, nehme auf meine Kosten zurück. Johannes Heberich, Bismarckstraße 11 und Bismarck-Str. 11, 106, Berlin-Neukölln, Rosa-Exzellenz 106, Oberbaum.



Markisen-Fabrikation in jeder Konstruktion  
Ernst Schaarschmidt  
Halle, Gr. Steinstr. 16, Ruf 21527

### Spezial-Handarbeiten- Kunstwerkstätte

Helene Fricke, Halle (S.)  
Freibearbeitung 9-10 (Kathe-Passage)

### Garten-Besitzer!

Kleinverkauf v. Mühlenzeugnissen (Bretern, Latzen usw.) findet jetzt tägl. bis 5 Uhr nachm. — auch an Sonnabenden — statt.  
Fr. Wehmann & Sohn  
Komm.-Ges.  
Sägewerk — Thüringer Straße

Seiten günstige Angebote!  
Gediegene, formenschnelle  
**Schlafzimmer**  
kompl. echt Eiche, Birke und  
Nußbaum poliert!  
595. 635. 800. 950.- 1150.  
In großer Auswahl zu  
bekannt billigsten Preisen  
Junghans Möbelhaus  
Altenstr. 37

# Neue Preise für ELECTROLA MUSIKINSTRUMENTE.

Erreichbar für Jeden -  
Unerreichbare Qualität.

Das populärste Musikinstrument  
ist ein immer schenkendes Geschenk,  
passend für jede Gelegenheit.

Mk. 12,40 monatliche Ratenzahlung bei nur  
Mk. 16,50 Anzahlung • Bei Barzahlung  
Mk. 150,-.

PROFESSOR FRITZ KREISLER URTEILT:  
Die Leistungen der „Electrola“ haben starken  
Eindruck auf mich gemacht. Hier liegen me-  
chanische Reproduktionen vor, wie ich sie ton-  
wahrer und schöner noch nicht gehört habe.



Vorspiel ohne Kaufzwang bei  
allen „Autorisierten Electrola Verkaufsstellen“

ELECTROLA GES. M.B.H. NOWAWES BEZ. POTSDAM

Gustav Uhlig  
untere Leipziger Straße

Autorisierte Verkaufsstelle für Electrola  
sowie andere solide Sprechapparate  
und Schallplatten nur bester Fabrikate

Musikhaus Lüders & Olberg  
Halle (Saale)  
Leipziger Straße 30 Fernruf  
297 96  
Autorisierte „Electrola“- Verkaufsstelle

Electrolaplatten u. - Apparate  
bei  
**B. Döll**  
Große Ulrichstraße 33 Telefon 266 35  
Autorisierte „Electrola“- Verkaufsstelle



# Palmin

und das ist von Dr. Schlimck. Jedes Paket muß den  
Namenszug Dr. Schlimck tragen, sonst weist es zurück  
Laß Dich nicht durch ähnliche Packungen  
und fast gleichlautende Namen täuschen!

Verlange nur das echte  
PALMIN  
von Dr. Schlimck



Fortsetzung der Kleinen Anzeigen

Interess! Dr. Schönherr Staatlich anerkannter... Privat-Gymnasium...

Schreibrunde... Privat-Gymnasium... in kleinen Klassen...

Kaufmännische Lehranstalt von K. Bismarck, Halle (Saale)...

Dr. Harangs Höhere Lehranstalt Gegr. 1867... Robert-Franz-Ring 1...

Engl., Franz., Spanisch durch Ausländer... Privat- und Zirkelunterricht...

Berlitz-School Direktor Dr. George Cooper... Private Schule Stenogr., Buchhaltung...

Kaufmännische Privatschule von Wilhelm Baer... Geltsstr. 41...

Halbjahres-Kurse ab 3. April... F. Wehmer & Sohn Kaufmänn. Privatschule...

Privatschule für praktische Chemie... Dr. Paul Herrmann...

Privat-Tanzunterricht... Trode Geiseler Moderne Tänze!

Pädagogium Schwarzburg Reformrealgymnasium und Oberschule...

Staatlich anerkannte Lehranstalt für technische Assistentinnen... Dr. S. Günther...

Englisch... Offene Stellen... Hausmann...

Tüchtige Gärtnergehilfen... Einem verheirateten... Kaufmann...

Kaufmann längerer (Kaufm.), mit Kenntnissen in... Stellige suche...

Jg. Kaufmann 22 Jahre alt, in allen Kontorarbeiten... Getreide- und Mühlenkaufm...

Widw. Grundstücks... Jung. Expedient... Kaufmann...

Hotels... Mietgrundstück... Untererkraum...

Grundstücksmarkt... Geldgutverkauf... Gärtnerei...

Landhäuser!... Baufeld... Baufeld...

Landhäuser!... Baufeld... Baufeld...

ca. 700qm Lagerplatz mit Gleisanschluss... sofort zu verkaufen...

Jhr Möbelwagen für Ihren Umzug... Magd. 17...

Hausgrundstück... Wirtshausgebäude... Villa-Baustellen...

Villen-Baustellen in beliebiger Grösse... Pauluskirche...

Grundbesitz jeder Art... F. Wilhelm Barentin... Villenbauplatz...

Villenbauplatz... Mietgrundstück... Auto-Reparaturwerkstatt...

Zu verkaufen... Schlagmaschine... Cutaway...

Billige gute Pianos... Bräutler... Anzug...

M. Peim... 1 Klappwagen... Hauslamm verkauft...

Saxophone... A. Herm. Müller, Halle a. S.

Frühjahres-mantel... Wüwe-Fahrrad... Gebrauchte Schreibmaschinen...

Automarkt... Citroïnine... 13/25 PS Graham-Polse...

6 eich. Stühle... Frühjahrsmantel... Chaiselongue...

Brennabor 8/24... Motorräder!... Gelegenheits-haut!

Paleten-u. Aufl.-Matratzen... Musikapparate... Abbruch...

Motorrad AG... Kapittalien... Hypotheken-kapitalien...

Porzellan Kristall... Koffer-Apparate... Schreibmaschine...

Bar-Hypotheken... Bargeldhypotheken... Elmhardt...

Einbruchst. 2teil.... Koffer-Apparate... Schreibmaschine...

Bar-Hypotheken... Bargeldhypotheken... Elmhardt...

Einbruchst. 2teil.... Koffer-Apparate... Schreibmaschine...

Bar-Hypotheken... Bargeldhypotheken... Elmhardt...

Einbruchst. 2teil.... Koffer-Apparate... Schreibmaschine...

Bar-Hypotheken... Bargeldhypotheken... Elmhardt...

Einbruchst. 2teil.... Koffer-Apparate... Schreibmaschine...

Bar-Hypotheken... Bargeldhypotheken... Elmhardt...

Fortsetzung der Kleinen Anzeigen

Zu vermieten

4-Zimmerwohnung in Jubehar, nahe...

Freundlich möbl. Zimmer zum 1. April zu vermieten...

Gut möblierter Zimmer zum 28. 3. od. 1. 4. zu vermieten...

Freundlich möbl. Zimmer zum 1. April zu vermieten...

Handgutshof im Gaultreis, ohne...

Altershalber vert. oder verp. meine...

Villenbaustelle in N. berl. Lage...

Ger. Landhaus im Gatz zu kaufen...

Zu verpachten Lagerplatz Baboh, Halle-Straba...

Gemüsegarten zu verpachten...

Pächtersuche Reiner, flotte...

Kaufsuche Eine gutbetriebe...

Prismenglas schmelzt...

Brandflüssigkeit sind...

Kleiner Herr wünscht ein einfaches...

Kapitalien Für mein Geschäft...

Wollenarbeiterin mit 400 Mk. Lohn...

Hypothekendarlehen in jed. Höhe durch...

Automat Limonade geb. u. taufen gef...

Reifert-Auto etwa 5 PS. mächtig...

Wiederkäufliche Kurb hat zu verkaufen...

Deutscher Schillerbund 7 Monate, schönes...

Plumwurdrucks Fäbne laut preiswert...

Kanarienvogel sind welsbekannt...

Was? sind Witmer, Ende 50er...

Familien-Drucksachen

Amtlige Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Aufnahmeerklärung bei der gewerblichen Berufsaussicht für alle Berufs...

Der Nachweis der „mittleren Reife“ betrifft nicht das Schulzeugnis...

In das Handelsregister ist eingetragen worden unter No. 442...

Deutscher Schillerbund 7 Monate, schönes...

Plumwurdrucks Fäbne laut preiswert...

Kanarienvogel sind welsbekannt...

Was? sind Witmer, Ende 50er...

Freundlich möbl. Zimmer zum 1. April zu vermieten...

3015 H. Schätze u. Co., Halle a. S. Die...

3017 Deuter u. Ackermann, Spezial...

4060 E. D. Schütz u. Co., Halle a. S. Offene Handels-Gesellschaft...

4062 Dr. Pieper u. Platen „Hofa Parfumerie“...

4063 Hans Fischer, Automobil-Gesellschaft...

4064 Apotheker F. C. Doering u. Comp., Halle a. S....

4066 Dr. Pieper u. Platen „Hofa Parfumerie“...

4068 Hans Fischer, Automobil-Gesellschaft...

4069 Hans Fischer, Automobil-Gesellschaft...

Haus große Ventilatoren



Der Kauf von Orient-Teppichen ist durch und durch Vertrauenssache...

Der Kauf von Orient-Teppichen ist durch und durch Vertrauenssache...

Arnold & Towitzky

Halle, Gr. Ulrichstr. 1, Ecke Kleinschmieden Orient-Teppich-Großhandel

Verdingung

zum Neubau des Lehrerwohnhauses der Gemeinde Döllitz

Ausschreibung zum Montag, dem 25. März...

Oberrerei Annabura

Hausverkauf am Montag, dem 25. März...

Kanarienvogel

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Melunger Schillerheim

Wohn. Erziehungsheim am n. neuget....

Gelehrer

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 11, III.

Merseburger Ueberlandbahnen

Aktien-Gesellschaft. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Arterienverkalkte

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

H. u. D.-And

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

2 Bettstellen

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Abbruch

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Ermländer

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Motorrad

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Kanarienvogel

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Gelehrer

zu verkaufen. Halle, Gr. Ulrichstr. 37, III. 1.

Abbruch

Warum

brauchen Sie ein praktisches Kochbuch?

Jeder Hausfrau

empfehlen wir die Anschaffung des

Vobach'schen

Kochbuches für den einfachen und den anspruchsvolleren Haushalt

Margarete Bauermeister

in Ganzlinien





Dividenden.

Zeipziger Gewerkeversicherungsanstalt A.G. 10 Pros. ... Berliner Wasserwerke A.G. 10 Pros. ... Deutsche Eisenbahnbesitzergesellschaft 7 (6) Pros.

Kurszettel der holländischen Baustrau

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like 'Wartt-Rheinholzpapier', 'Zafelholz', 'Zedernholz', etc.

Wolle- und Wollwaren

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like 'Rindfleisch', 'Schafwolle', 'Wollwaren', etc.

Die Kraftversorgung Mitteldeutschlands.

Der Halle'sche Bankverein schreibt in seinem letzten Wirtschaftsbrief darüber folgendes: Die Bedeutung der mitteldeutschen Braunkohle...

und 18 Umlaufwerke dienen der Umlaufung des Stroms in niedrigere Spannungen. Im letzten Jahre wurde eine neue 100 000- Volt-Leitung...

eine geschlossene Versorgung von 100 000 Volt Spannung, die als eine Angliederung weit über die Grenzen der mitteldeutschen Länder hinaus einen in sich abgerundeten electrogeographischen Bezirk umspannt.

Das Kraftnetz, das selbstbewußt über unser Wirtschaftsgebiet gepannt ist, hat wesentlich die geplante wirtschaftliche Gestaltung des mitteldeutschen Raumes beeinflusst und bringt den Gedanken wirtschaftlicher Verknüpfung unseres Wirtschaftsgebietes besonders deutlich zum Ausdruck.

schafflicher Verflechtung, dann aber auch aus Stabilitätsgründen infolge der Verwertung des billigen Braunkohlestroms, der Braunkohle, das Braunkohlestroms, in erster Linie in Betracht kommen.

Goldpandbriefe, werbeständ. Anleihen

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like '9 1/2 Proz. Anst. Gm. R.', '7 do. do.', etc.

Wollwaren, + behutet über... unter Ruhl

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like 'Grosch 12', 'Zerba 12', 'Brennburg 12', etc.

Zeitgemäße Atlanten ins Haus!! Taschenatlas vom Deutschen Reich und der ganzen Welt. Preis je 3.50 Mark.

Pelztier = zucht Die Pelztierzucht bietet eine glänzende und interessante Lebenserwerb...

Restaurants von Rang kühlen Getränke mit Frigidaire Die große Frigidaire-Kühlanlage im Bierkeller der bekannten „Breschensche“ in Dresden.

Daarkuren im Frühling sind ganz besonders erfolgreich... Dr. Müller & Co. Berlin.

Dankagung. Jedem, der an Rheumatisches Leiden... Dr. Müller & Co. Berlin.

Frigidaire ELEKTRISCH AUTOMATISCHE KÜHLUNG Frigidaire G. m. b. H. Leipzig, Frankfurter Str. 6 :: Tel. 23106





# Aus der Industrie.

## Einzelheiten zum Verkauf der Firma Opel.

Der Aufsichtsrat der Opel-Werke wird künftig aus drei Deutschen und fünf Amerikanern bestehen. Zu den Deutschen zählen Herr Wilhelm von Opel, der den Vorsitz auf einige Jahre befristet erhält, Herr Dr. Fritz Opel, als stellvertretender Vorsitzender, Herr Hübner, und neu Dr. Brunter-Klotz, der Rechtsberater der General Motors. Die amerikanischen Namen für den Aufsichtsrat bzw. für die demnächstige Junta sind folgende: Sloan, Hübner, Manton (englischer Vertreter für das europäische Geschäft), Bradley und Smith. Im Vorstand bleibt zunächst allein weiter Herr Fritz von Opel (Eoban Wilhelm), mutmaßlich wird aus Amerika eine zweite Persönlichkeit in den Vorstand delegiert werden.

## Mercedes-Benz.

Einen neuen hervorragenden Ausstellungserfolg konnte Mercedes-Benz mit seiner Beteiligung an der Automobil-Ausstellung in Kopenhagen erzielen. Sämtliche ausgezeichneten Modelle haben die ungeteilte Bewunderung aller Besucher und Interessierten gefunden. Das ausgezeichnete „S“-Modell wurde wieder als das schönste Stück der Ausstellung bezeichnet. Krompingr Friedrich, sowie Prinz Axel von Dänemark, der Präsident des Königl. Dänischen Automobil-Clubs, weilten längere Zeit auf dem Mercedes-Benz-Stand, dem sie ihre besondere Aufmerksamkeit schenken. All gemein interessiert vor allem auch die ausgezeichnete Pullman-Simonsone des Königl. dänischen Zep „Härborg“, für das 2,6-Mil.-Zugzw.-Kabriolet Zep „Suttigart 260“ wurde sogar der Ausdruck „die Perle der Ausstellung“ geprägt. Das einzige Kompressormodell der Ausstellung, eine 6-Mil.-Pullman-Simonsone, konnte schon am ersten Tage vom Stand weg verkauft werden.

## Wägenwerke Oskar Koller A.G.

Der am 30. September 1928 erzielte Ueberschuß auf Warenkonto beträgt 754.268 Mark (i. R. 702.884 Mark), andererseits erforderlichen Darlehensrückstellungen 402.901 Mark (424.486 Mark), Abschreibungen 104.422 Mark (99.284 Mark), ein schließlich Gemeinnutzkonto aus 1927 von 3786 Mark stellt sich der Reingewinn auf 195.670 Mark (186.140 Mark), woraus wieder 6 Prozent Dividende auf die Stammaktien zur Verteilung gelangen sollen. Dem Geschäftsbericht entnehmen wir nachstehende Ausführungen: „Somit wie schon im vorjährigen Bericht sagen, daß sich der Umsatz gegenüber dem Geschäftsjahr 1927/28 nicht unbedeutend erhöht habe, so können wir auch heute wieder berichten, daß es unter größten Anstrengungen gelungen ist, den Umsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr gegenüber dem Geschäftsjahr 1926/27 wieder um rund 1/4 zu erhöhen. Wenn trotz dieser wesentlichen Umsatzsteigerung der Reingewinn nur beinahe der gleiche wie im Vorjahre geblieben ist, so hat dies seine Ursache darin, daß unsere Verkaufspreise sowohl für Kraftwagen wie für Motorfahrzeuge sehr gedrückt waren, auf der anderen Seite aber unsere Einkaufspreise für Rohmaterialien und Halbfabrikate teils die gleichen geblieben sind, zum anderen Teil sogar wesentliche Erhöhungen erfahren haben. Die Beziehungen durch Steuern und soziale

Ausgaben gehalten sich immer unerträglich. Für das neue Geschäftsjahr liegen Vorschläge in Motorfahrzeugen und Kraftwagen in beträchtlicher Höhe vor, so daß die Beschäftigung für die nächsten Monate gefördert ist.

## Aus dem Dunlop-Kongress.

Die Hauptversammlung der Dunlop Rubber Company of Australasia, die bekanntlich mit der englischen Dunlop Rubber Co. in enger finanzieller und wirtschaftlicher Zusammenarbeit steht, beschloß die Erhöhung des Aktienkapitals von 4.475.000 Pfund auf 6.000.000 Pfund durch Schaffung von 2.525.000 neue 1-Pfund-Aktien.

**Spezielle Motorenwerke A.G., München.**  
Aus Kreisen, die der Vermaltung nachsehen, wird uns entgegen anderslautenden Informationen mitgeteilt, daß man auch für das Jahr 1928 mit derselben Dividende wie im Vorjahre (14 Proz.) rechnen könne. Der Zusammenschluß von Opel - General Motors werde auf den Absch der Fabrikate kaum einen Einfluß ausüben. Insbesondere dürfte die Nachfrage nach den VW-Motoren auch weiterhin ebenso stark bleiben wie bisher. Das Geschäftsergebnis dürfte sich im Vergleich mit der Ausschüttung einer Dividende in Vorjahreshöhe mühelos erfüllen lassen.



Mercedes Chassis.

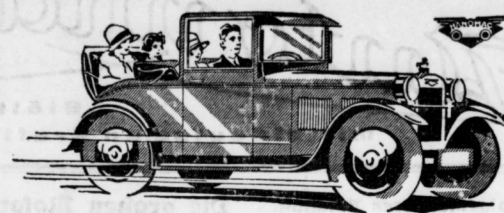
## Verdoppelter Rohgewinn bei Horz.

Die Horzwerke A.G. verteilten für das am 31. Oktober abgelaufene Geschäftsjahr mit der 8. Dividende ein Dividende, an der erstmalig das gesamte Aktienkapital von 5 Mill. Mark teilnimmt. Die bereits angefangene Umsatzsteigerung hat eine Zunahme des Bruttogewinns von 2,88 auf 3,89, also um rund 36 Proz., zur Folge gehabt. Es verhält sich also ein mehr als verdoppelter Rohgewinn in Höhe von 1,42 Mill. Mark, aus dem nach 0,85 (0,83) Mill. Mark Abreibungen ein Reingewinn von 0,57 (0,82) Mill. Mark angesprochen wird. Die Dividendenabgabe erfordert 400.000 Mark.

## Einbehalter-Corporation.

Der Export stieg um 41 Proz. Insgesamt wurden verkauft 186.205 Automobile im Werte von 157.692.000 Dollar. Das ist eine Steigerung um 16,7 Proz. gegenüber 1927. Der Nettogewinn des Unternehmens stieg um 11,94 Mill. oder 6,09 Dollar je Anteil auf 18,95 Mill. Dollar oder 7,16 Dollar je Anteil. Die gesamte Aktiva der Bilanz belief sich auf 184.294.000 Dollar.

**Deutsche Ford A.G. erhöht auf 12 Mill. Mark.**  
Wie wir hören, hat die Ford Motor Co. A.G. in Berlin beschlossen, ihr Kapital von 5 Mill. Mark nicht wie ursprünglich vorgesehen, auf 8, sondern auf 12 Mill. Mark zu erhöhen. Einzelheiten der Begebung stehen noch nicht fest. Nach den bisher bekanntgegebenen Plänen sollten 40 Prozent, also 4,8 Mill. Mark, zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt werden, der Rest im Vorbehalte der englischen Ford A.G. verbleiben.

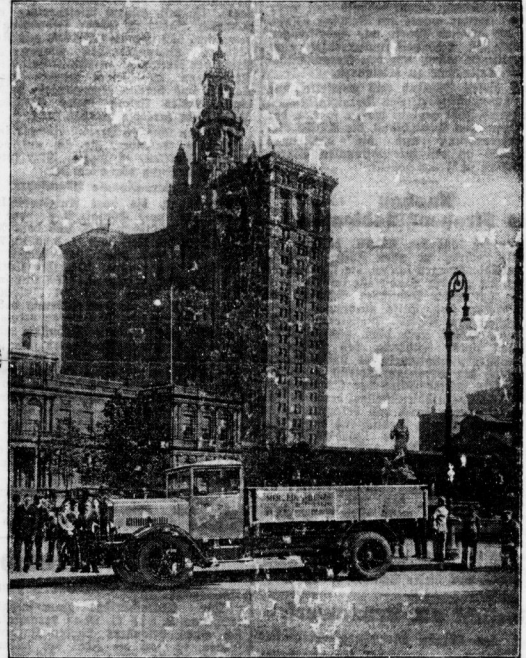


Wir führen Ihnen jederzeit den neuen Hanomag unverbindlich vor.  
Rufen Sie uns bitte unter 24550 an und wir holen Sie gern ab.

AUTORISIERTE VERTRETUNG:

# Gerlach & Co., Halle (S.)

Huttenstraße 92/93 :: Telefon 24550



## Deutsche Lastautos für Nord-Amerika.

Auch auf dem amerikanischen Automarkt behauptet das Goggenauer Werk von Daimler-Benz, dessen Export sich schon im vergangenen Jahr verdoppelt hat, festen Fuß zu fassen. Unter

Wird jetzt einen Mercedes-Benz-Schwerlastwagen mit Hochmotor vor dem Rathaus von New York.

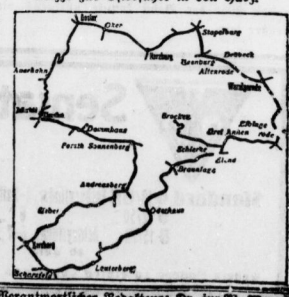
## Benzin aus Erdgas.

In der letzten Zeit gewinnt die Erzeugung von Benzin aus Erdgas in den Vereinigten Staaten immer größere Bedeutung. Nach amtlichen Statistiken werden bereits 15 Prozent des gesamten Automobilbenzinsbedarfes in den Vereinigten Staaten aus Erdgas hergestellt. Die Erdgasbenzinerzeugung beträgt jetzt durchschnittlich 4 Millionen Gallonen täglich. Erst seit 1911 wird das bis dahin in die Luft entweichende Erdgas zur Benzinherstellung verwendet. Im Jahre 1911 wurden insgesamt 7 1/2 Millionen Gallonen Benzin aus Erdgas erzeugt.

## Praktische Winte.

Wenn der Motor zerstücklich ist, so kann die Ursache darin liegen, daß zuviel Frischluft zugeführt ist; deshalb muß die Zündung etwas zurückgestellt werden. Wichtig ist aber auch, daß infolge Ueberdrehung Selbstzündung vorhanden ist. In diesem Fall öfne man die Nockenabstreife, drehe den Motor durch und lasse ihn abkühlen.

**Wenn sich Splinter und Kolben zu entziehen?**  
Alle mit dem verbrennenden Gasgemisch in Berührung kommenden Flächen müssen von Zeit zu Zeit entzinkt werden. Der Belag aus Verbrennungsrückständen setzt sich somit am Kolbenboden, den Zylinderwandungen und vor allem an den Ventilschneidern des Ventilsammelraumes ab. Ein Entzinken ist am Platze, wenn die Verbrennungsrückstände zu Zündungen Anlaß geben. So zum Beispiel können diese Rückstände anhaften und zu Zylinderwandungen führen; ebenso wird man durch Zylinderkopfen, das durch Zylinderkopfen nicht gehoben werden kann, darauf aufmerksam gemacht, daß der



Stöße zur Oeffnung in den Herz.

**Auto-Licht G. m. b. H.**  
Halle (Saale)  
**Königstraße 59**  
Fernruf 21706 und 21276  
Leistungsfähige und mustergültige Reparatur- und Einbauwerkstätten für elektrische Automobil-Ausrüstung sämtlicher Systeme.

Private **Autofahrschule**  
**Moye & Co.**  
Pfläzerstraße 3 Telefon 24984  
Kraftwagen- u. Motorradausbildung

**Motorräder**  
550 und 600 ccm  
von 1195 Mark an  
5 Jahre Rahmen-Garantie  
Generalvertreter:  
**Fr. Franke**  
Landwehrstr. 4, Telefon 29178

**AUTO-Oleofette**  
Gargoyle - Standard - auch Neutrale Billigste Bezugsquelle  
**Otto Kirschmann**  
Rud.-Hayn-Str. 34 Halle (S.) Fernruf 23094

Das Motorrad für den vorwiegendsten und anspruchsvollsten Sportmann!  
Ausgerüstet mit d. weltberühmten **Motoscoche-Motor!**  
Bequemste Ratenzahlung!  
Vorführung jederzeit bereitwilligst durch Generalvertretung

**Motor-Fahrzeug-Handelsgesellschaft Barth & Co.**  
Halle a. S. Meckelstraße 25 Ruf 28355  
Untervertretung: R. Busse, Delftischer Straße 23

**Autobereifungen**  
für alle Kraftfahrzeuge  
Continental - Excelsior - Dunlop  
Telef. **Gebr. Meye** Telef. 26124  
26124 **Halle a.S., Morsburger Str. 106**

**A. F. G.**  
Auto-Licht- und Starterbatterien, Platten- und Ersatzteile für sämtliche Auto-Batterie-Typen.  
Fabrikniederlage, moderne Reparaturwerkstatt und Ladestation  
**Laube & Co.** Halle (Saale) Lindenstraße 46





### Familien-Nachrichten

Die Verlobung ihrer Tochter Dora mit dem Maurermeister Herrn **Otto Rödiger** geben hiermit bekannt

**Karl Möbus**  
und **Frau Hedwig**  
geb. Haase

Rammendorf      Schaffstädt

Potsdam 1929

## Juwelen-Voss

Halle an der Saale, Leipziger Straße Nr. 1

**Juwelen, Gold und Silber**  
**Uhren, Bestecke**  
**Trauringe**

Wegen Umbau bedeutende Preisermäßigung!

**Die günstigste Gelegenheit**

sich modern zu kleiden und seine Wohnung angenehm einzurichten, bietet Ihnen die seit zirka 40 Jahren bestehende Firma

## Carl Rasemann

Halle, Große Ulrichstraße 40<sup>a</sup> (Eingang Raulenberg)

<b>Auf Kredit</b> Konfektion für Damen und Herren Konfirmanden elegant — solide preiswert	<b>Auf Kredit</b> <b>Möbel</b> Schlafzimmer Küchen Holz- und Stahlbetten Federbetten
--	---

**Bequem — Raten! — Kleine Anzahlung!**  
Auswärtige erhalten Fahrvergütung

## Rosen

Hochstämme und Büsche in wirklich L. Qualitäten.

Große Vorräte in allen Sorten Obstbäume, Ziersträucher, Nadelhölzer, Spargelpflanzen, Erdbeerpflanzen, Frühjahrsblumen

**Otto Brecht**  
Baum- und Rosenschulen  
Halle (Saale) — Gröbitz  
Linie 8, Haltestelle Wörth- oder Fuchsbergstraße.

### Verlobungsringe!

eigene Fabrikation, daher billigste Bezugsquelle. Werkstatt mit elektr. Betrieb.

**Rid. Vos**  
Juwelen-Fabrikant  
Leipziger Straße  
gegenüber von Dr. g. Heimbold

Ziehung 10. bis 16. April  
Große  
**Volkswohl-Lotterie**  
48 100 Gewinne im Gesamtwert

**430000**  
150000  
100000  
75000  
50000

Bettel- und Porzellan-Liste  
100 1/2 40 Pl. extra  
empfehlen wir. Nachh.  
**EMIL STILLER** Bank-  
Hamburg 5, Holldamm 79

## Osterfeier

### Osterhasen Osterpostkarten

und andere Geschenkartikel empfiehlt in großer Auswahl

**Albin Hentze**, Schmeerstraße 24

Metall-Betten Stahl- Matratzen  
Holz- Polster, Schlaf- u. Chaiselong  
Kl. verb. Raenzahlung, Katalog 161 frei  
anfr. v. te. & Schne Nachf  
**Eisenmöbelfabrik Subi (Thü)** Halle. Str. Steinstr. 83

### WILHELM MENECKE

Tapezier- und Polsterwerkstatt  
Halle (Saale)  
Schillerstraße 30

### Halleisches Erd- und Feuerbestattungs-Institut

gegründet 1874

**Adolf Brauer**  
Ferntul 22151 — Gr. Märkerstr. 25

### Volkswohl-Bund

Eine gute deutsche Bestattungs-Versicherung a. G.

Von der Reise zurück.  
**Dr. med. Elise Wegener**  
Ludwig-Wucherer-Str. 78. I.

### Trauringe

in jedem Feingehalt von 4.- bis 40.- Mk.

**Mennicke**  
Gr. Steinstr. 62.

Damen- u. Herren- in Leder, Billig, Koffer- und Lederwarenhäuser  
**Hugo Kraemann**, Schmeerstraße 19.

### Zentralheizungen

jeder Art führt aus  
**Ernst Vieweg**  
Geiststr. 48 Halle (S.) Gegr. 1893

## Nur noch 8 Tage

trennen uns vom Osterfest!

### Haben Sie schon daran gedacht,

was Sie Ihren Angehörigen schenken wollen!

Unsere Sonderausstellung macht es Ihnen leicht, etwas Passendes zu finden.

*Alles, was du bewirft im Garten,  
Reiß' bei Jungalmann & Freiwitz!*

Halle (Saale)  
Kleinschmieden 5

### Urin-Untersuchungen!

Große Erfolge bei allen Krankheiten. Nahrungsmittel-Analyse bei Verdauungs- u. Diabetes, Nerven- u. Blasenkrankheiten.

**Dr. Rosbald Heilkrüger**  
Oberärztliche u. Sec. Zellephus 244.  
Spez. für Darm-Untersuchungen auf Glymie, : und Nitrotopie :  
Mitglied des Reichsbundes Deutscher Heilkrüger. Morgen-Urin mitbringen oder per Post einlefen.

## Dein Lebensfaden



wird frühzeitig geschnitten, sorgst du nicht rechtzeitig für Erneuerung deiner Lebensenergien. Ein Mittel hierzu ist der köstliche Genuss des altererühmten köhninger Schwarzbieres, das wegen seines herben, volkräftigen Geschmacks auch auf die Dauer gern getrunken wird. Die Ärzte verordnen es in Tausenden von Fällen wegen seiner besonderen, der Gesundheit so dienlichen Eigenschaften. Generalvertretung: **H. Scheide**, Halle-Str. 4, Fernspr. 263 05.

## Beleuchtungskörper

jeder Art in besten Qualitäten und modernsten Ausführungen Sie im größten Spezialgeschäft!



## Bruno Reimer

Bronze- u. Beleuchtungskörperfabrik  
Geiststr. 19 • Fernr. 26002

# Kristall! Kristall!!

Ein Wort der Sehnsucht und Wünsche wohl der ganzen Damenwelt, und wie gerne würde man seinen Kristallbesitz tanzen beieinander — aber aber... Um so größer ist unsere Genugtuung, gerade jetzt zu Ostern dem großen Frühlingst, die vielen, vielen Wünsche nach der funkelnden, glitzernden Pacht leichter erfüllen zu können. Wir erwarben von unseren la glänzigen Lieferanten bedeutende Posten

## Kristall in herrlichem Tiefschliff

sogar die zweite Wahl, aber in allererster Ausführung, die wir derartig billig zum Verkauf stellen, daß jedermann sein Verlangen nach schönem Kristall stillen kann.....

 <b>Likörflasche</b> m. Sonnenschliff, 1/2 Ltr. Inhalt nur 2.50 m. modernem Blumenanschiff große Form nur 9.00	 <b>Kuchenteller</b> besonders tiefer moderner Schiff, ca. 30 cm Durchmesser nur 22.50	 <b>Bleikristall-Römer</b> wunderbar in Farben und Glanz, mit Sternschliff und geschliffenen Fuß nur 5.00 mit Weinanschiff u. geschliffenem Stiel nur 5.25 m. reichem Sonnenschiff u. geschliff. Fuß nur 6.00	 <b>Große Bowle</b> mit Unterteiler, schweres Blei- kristall, mit Traubenschliff nur 65.00 Dieselbe mit Blattschiff nur 58.00
 <b>Blumenjardiniere</b> besonders tiefer moderner Schiff, ca. 27 cm groß nur 24.00 ca. 32 cm groß nur 30.00		 <b>Zucker- und Sahn- service</b> besonders tiefer mod. Schiff nur 22.50	

Sehr hübsches Klein-Kristall:  
Zuckertreuer, Sahnkannen, Bonbonnières, Konfektarten  
Stück 2.50 Mk.

### Aber noch eins!

Es ist mit Bestimmtheit anzunehmen, daß bei dem starken Interesse für schönes billiges Kristall diese Posten bald vergriffen sein werden — wir würden es bedauern, wenn Sie leer ausgehen sollten

 <b>Hörne Vase</b> mit Sonnenschiff ca. 23 cm hoch nur 7.00	 <b>Bechervase</b> volle Form, mit Sonnenschiff ca. 20 cm hoch nur 5.75	 <b>Reizende Blumenvase</b> mit Sonnenschiff ca. 17 cm hoch nur 3.85	 <b>Löffelbecher</b> mit großem Sonnen- schiff, ca. 12 cm nur 3.00
--	---	---	---



# RITTER

IM RITTERHAUS



### Neues vom Sage

#### Die Teilnehmer an der Orientfahrt des „Grafen Zeppelin“.

Die Riste der Teilnehmer an der Orientfahrt des „Graf Zeppelin“ wurde vor Neben dem preussischen Ministerpräsidenten Braun und dem Reichstagspräsidenten Vöbe nehmen an der Fahrt teil: Ministerialrat Knapler, der württembergische Staatspräsident Vöbe, Staatssekretär Dr. Sauter, Ministerialdirektor Dr. Staudinger, Minister A. Reil, Ministerialrat Stalger vom württembergischen Wirtschaftsministerium, Ministerialrat Dr. Kneuss, Grafin Brandenstein-Zepelin, Sach-Drummond-Gay, der württembergische Landtagspräsident Offinger, Korvettenkapitän Friede, Kapitän zur See Vans, Frau Seuber und einige Vertreter der Presse.

#### Freibier!

In Neufahrn kam es in und vor einem Lokal Cde Hermann- und Viehstraße zu Tumulten und Zusammenstößen mit der Polizei. In dem Gehäus Hermannstr. 282 war eine Probekellerei eröffnet worden und der Zuhörer schänkte aus diesem Anlaß aus Staatsbier aus. Infolge dessen war der Andrang so stark, daß das Lokal überfüllt war und der Zutritt zu jungen Burischen Värm verbotlich und in Streit geratenen, das Lebensvollkommando herbeirief. Als dieses erschien, nahm die Menge sofort eine drohende Haltung ein, so daß es ein zweites Überfallkommando zu Hilfe rufen mußte. Die Beamten räumten nun das Lokal und mußten dabei Heben Personen zwingen, die sich den Anordnungen der Beamten nicht fügten, bzw. Widerstand leisteten. Der Anführer des Volks, dessen Vater und sechs Angehörige wurden von jungen Burischen mitgeführt. Die Polizei mußte die Hilfe der Unfallstation in Anspruch nehmen.

#### Indische Tragödie in Berlin.

In einem Saale in Nickerstraße erschuf der indische Kaufmann Mohammed Nasar seinen Sandmann Ali Jareem und tötete sich darauf selbst durch einen Schuß in die Schläfe. Die Motive der Tragödie sind offenbar in persönlichen Differenzen zwischen Mohammed Nasar und seiner letzten Geschäftspartnerin und einem Professor Habar in seine Wohnung zu einer Besprechung eingeladen, bei der verschiedene Streitpunkte, die zwischen den beiden Parteien lagen, abgeklärt werden sollten. Prof. Habar sollte dabei die Rolle des Schlichters spielen. Bei der Ansprache kam es zu heftigen Auseinandersetzungen; als Ali Jareem und Prof. Habar das Zimmer verlassen wollten, verschloß Mohammed Nasar die Tür. Infolge dieses Verschloßens wurde Prof. Habar durch einen Schuß in die Schläfe getötet. Jareem durch zwei Schüsse. Als Prof. Habar das Fenster öffnete und laut um Hilfe rief, jagte sich Mohammed Nasar selbst eine Kugel durch den Kopf.

#### Der Zug in der Herde.

In der Nacht auf heute wurde kurz vor 4 Uhr auf der freien Strecke zwischen Holzbach-Steinmeier und Jansheim eine Schafherde von dem nach an dem fahrenden Personenzug 558 überfahren. 58 Schafe wurden getötet. Die unbemerkte Herde, die etwa 300 Meter vor der Bahnstrecke eingepfercht ist, ist vermutlich durch herumlaufende Hunde auf den Bahndörper getrieben worden.

#### Nebel über Hamburg.

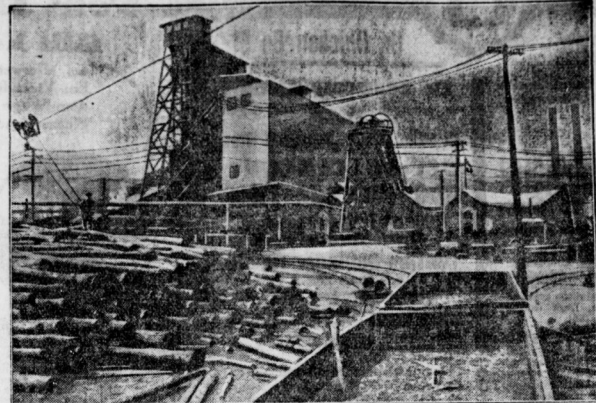
Der Hamburger Hafen ist erneut in dichten Nebel gehüllt. Seit Dienstagabend sind die Sechsdampfer ausgetrieben, während die Baggier- und Frachtdampfer der Unterelbe mit großen Verspätungen eintreffen. Kurzbanen meldet ebenfalls dichten Nebel. Der Dampfer der Hamburg-Südarbeiterischen Dampfschiffahrtsgesellschaft „Anton Deffins“ liegt mit Passagieren bei Feuerkraft „Elbe I“ seit der Nacht vor Unter. Neben anderen Gesellschaften wird auch der Lloyd-Dampfer „Main“ mit einem Transport für Dagebäckers Vorräte in der Elbmündung durch die See verkehren. Die Schiffe haben die von Hamburg herkommenden Dampfer ihre Fahrt unterbrechen müssen.

#### Mord mit gemahlenem Glas.

Zwei in Prag angelegte Hospitalbänker sind unter dem Verdacht, einen Mord und Mordversuch begangen zu haben, verhaftet worden. Zwei am Kattenberger Krankenhaus angelegte Ärzte, die Sanitätsrat Dr. Konstantin Kramonitzky und der zweite Assistenzarzt Dr. Johann Kral erkrankten am 23. Februar plötzlich unter vollständig unerklärlichen Symptomen. Während Dr. Kral nach längerer Krankheit sich wieder erholte, starb Dr. Kramonitzky bereits zwei Tage nach dem Auftreten der Krankheitsercheinungen. Als Ursache wurde arterielle Herzkrankheit festgestellt. Die Obduktion ergab jedoch kein positives Resultat. Schließlich wurde aber eine mikroskopische Untersuchung der Eingeweide des Verstorbenen vorgenommen, die den in der Krankengeschichte wohl einzig Befundenen Fall zeigte, nämlich daß in die Speiseröhre ein gemahlenes Glas eingemengt worden war.

#### Das Kammererfassen als diebische Kunst.

Das Kammererfassen des spanischen Gefandtschaftsleiters in Halle, des Grafen v. Gutzmann, ist unter Umständen von Herrn v. Wernicke in einem Betrag von einer Million Franken und eines höheren Wertbetrages sowie eines



### Blick auf das Kinloch-Bergwerk

bei Kenington (Pennsylvanien), in dem 21 Tote in der Unglücksgrube.

Aus der Kinloch-Grube (New Kenington), in der sich die hundertsten Explosion ereignete, wird heute der unermüdlichen Tätigkeit der Rettungsleute alle unerschöpfliche Hilfe geboten. Die Bergleute sind außerordentlich groß. 21 Mann sind tödlich verunglückt. Das Feuer am Eingang des verunglückten Schachtes ist noch nicht völlig gelöscht. Wegen der großen Ausdehnung der stoffigen Gase sind die Rettungsarbeiten außerordentlich schwierig.

### Das Geheimnis um den Täter.

#### Ein neuer Verdacht. - Die Untersuchung ergibt keine Schuld des jungen Grafen.

Die Vernehmung des verhafteten Grafen Christian Friedrich zu Stolberg-Bernigerode durch den Untersuchungsrichter im Beisein des Staatsanwalts dauerte sieben Stunden. Die Aussagen wegen vollständiger Erleuchtung sämtlicher Beteiligten abgebrochen und am Freitagvormittag fortgesetzt. Es wird jetzt auch die Möglichkeit nicht von der Hand gewiesen, daß fremde Personen den Täter in Frage kommen.

#### Ein geheimnisvoller Motorradfahrer.

In den Kreis der Ermittlungen in Jannowitz wird folgendes Vorkommnis gezogen: Es haben sich Zeugen gemeldet, die behauptet haben wollen, wie ein Motorradfahrer etwa eine halbe Stunde vor der Tat ein Motorrad am Bahnhof in Verwahrung gab und nach dem Schloß jagte. Kurz nach der Tat, als bereits Ermittlungen aus dem Schloß drangen, wurden hieselben Leute beobachtet haben, wie der Betreffende am Bahnhof wieder sein Motorrad bestieg und in Richtung Hirschberg davonfuhr. Einige Zeugen wollen bekunden, daß sie den Betreffenden genau kennen und auch genau wissen, daß er im Schloß ein- und ausging.



Graf Christian Friedrich zu Stolberg-Bernigerode (Jugendbild).

#### Berliner Beamte zur Untersuchung.

Die Untersuchung des Mordes auf Schloß Jannowitz ist infolgedessen in eine neue Phase eingetreten. Ein Raubmord könnte ebenfalls nicht vorliegen, da Vater und Sohn in keinem feindseligen Verhältnis zueinander standen. Auch die Annahme, daß der junge Graf den Vater aus materiellen Gründen ermordet haben könnte, ist wenig glaubwürdig, weil er doch so wie so Erbe des Majorats war, und weil ein Leberangriff der Herrschaft auf ihn auf die Dauer keine Besserung der an und für sich sehr ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse herbeigeführt haben würde.

#### Der Reiche stirbt im Armenhaus

Ein Mann, der mit Kohlen haufieren ging, Thomas Kinnel mit Namen, ist im Armenhaus von Sunderland (England) gestorben. Er hat ein Vermögen von etwa 50000 Mark hinterlassen. Kinnel war 73 Jahre alt und ein armer Mann. Er hat den allergrößten Teil seines Vermögens gemeinnützigen Anstalten hinterlassen. Für seine Verwandten sind nur wenige tausend Mark bestimmt, die größere Hälfte der den gemeinnützigen Anstalten übergebenen Summe ist für Krankenhäuser bestimmt. 23000 Mark sind unter den Armen verteilt, und es soll wieder zu den Armen gehen,“ sagte er

#### „Duffleider.“

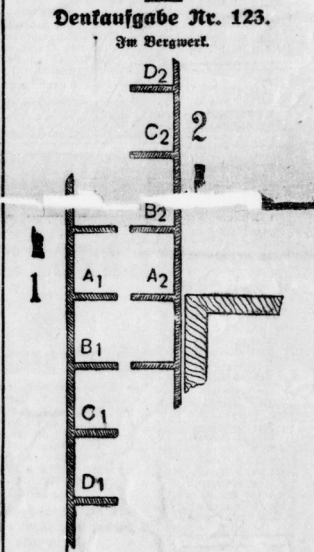
Mehrere führende Firmen der hohen Schneiderei in Bond Street von London bringen als letzte Neuheit der Frühjahrsmode woblriehende Frauenkleider aus der Markt. Die Stoffe werden mit Barium in den verarbeiteten Kleider imprägniert, und zwar mittels eines neuen Verfahrens, das wohl Geheimnis der Erzeuger ist und die Haltbarkeit des Wollgarnes im Stoff gewährleistet. Frauen werden daher zu sehr gemüht, ihre Kleider nach dem Waschen auszuweichen, er- Der Geruch kann unter Erhitzen die Verfalligkeit einer Frau viel lebhafter als die Farbe zum Ausdruck bringen. Eine Frau, die sich ein Kleid in jenem Barium imprägniert, und zwar mittels eines neuen Verfahrens, das wohl Geheimnis der Erzeuger ist und die Haltbarkeit des Wollgarnes im Stoff gewährleistet. Frauen werden daher zu sehr gemüht, ihre Kleider nach dem Waschen auszuweichen, er- Der Geruch kann unter Erhitzen die Verfalligkeit einer Frau viel lebhafter als die Farbe zum Ausdruck bringen. Eine Frau, die sich ein Kleid in jenem Barium imprägniert, und zwar mittels eines neuen Verfahrens, das wohl Geheimnis der Erzeuger ist und die Haltbarkeit des Wollgarnes im Stoff gewährleistet.

#### Von 66 kamen nur 7 zum Ziel.

In Antree bei London fand am Freitag bei schönem Wetter vor 300 000 Zuschauern das große englische National-Herzrennen das schwerste Hindernisrennen der Welt. Statt. Der ersten Preis gewann Everett auf „Gregal“, den zweiten Molony auf „Caiter Hero“, den dritten Stott auf „Nigmond“. Von 66 Teilnehmern kamen nur sieben zum Ziel. Die glückliche Siegerin des erst lebendigen 100-Läuferrenns Gregal ist Mrs. Gemmill, der neben dem Siegpriis in Höhe von 5000 Pfund noch etwa 8000 Pfund aus den Einsätzen, insgesamt also mehr als eine Viertelmillion Mark, in den Schloß fielen.

#### Das Postpaket im Hauptbahnhof

Am Hauptbahnhof in Berlin wurde ein Paket mit vier Bomben gefunden, die nach Ostjago adressiert waren. Man nimmt an, daß die Bomben von Neuporfer Banditen an ihre Genossen in Ostjago abgehandelt wurden. Die Menge der Bomben hätte genügt, um die größten Verbrechen im Hauptort von Neuporfer anzurichten.



In Bergwerken befindet sich oft ein „Einfahren“ und „Unter-Zugfahren“ ein „Fahrstuhl“ in Form eines auf- und abwärts bewegten Leiters, deren eine Seite fest ist. Der Bergmann tritt auf die eine Seite A der „fallenden“ Leiter 2, wartet, bis ihm die nächste Strophe B, der „steigenden“ Leiter 1 entgegenkommt, steigt auf 1 über, um ein entgegenkommendes Stücken hochzuführen, bis er bei Strophe mit der Strophe B wieder auf 2 übertritt und so fort. Durch wiederholtes Umsteigen wird der Bergmann schließlich unten im Schacht angekommen.

Wie oft muß der Bergmann umsteigen, wenn er in hundert Meter Tiefe fahren will und die „fallende“ Leiter 2 doppelt so schnell bewegt wie die „steigende“ Leiter 1? Die Stroffen der beiden Leitern seien in sechs Meter Abstand angebracht.

Auf welche Weise wird er wieder ans dem Schacht herauskommen?

..... also nur

## Kathreiner.

### Er wird auch Dir gut schmecken!

Und er schon

## Deine Nerven und Dein Herz!

**Stadt-Theater Halle**  
 Heute Sonnabend  
 20.00—22.00 Uhr  
 Galanosa  
 Operette u. Strauß  
 Sonntag  
 16.00—18.00 Uhr  
 Unter  
 Gedächtnisfeier  
 Schmal u. Bach  
 19.30—22.30 Uhr  
 Galanosa  
 Operette u. Strauß

**Theater**  
 Sonntag  
 20—22.45 Uhr  
 Der Prozess der  
 Maria Zugan  
 ein Bild  
 von E. Keller

**Textbücher**  
 zu den  
 Auftrüngen  
 im Stadt-Theater  
 sind zu haben  
 in den  
 Buchstuben  
 der  
 Saale-Zeitung  
 (Allgemeine Zeitung für  
 Mitteldeutschland)  
 Rannischestr. 10  
 Rietschmieden 6  
 Tel. 246 46

**Musikalien**  
**Arno Rammelt**  
 Barfüßerstraße 12  
 langl. Mitarbeiter  
 d. Fa. Reinh. Koch

**CAPITOL**  
 Lauchstädter Str. 1  
 Heute Sonnabend  
 4.00 6.10 8.20 Uhr  
 Der Mitternacht

Im Beiprogramm  
 Pat u. Patasch  
 als Polizisten.

**Walhalla**  
 in 4. Bühne  
 Täglich 20 Uhr  
 Große  
 Internationale  
 Ringkampf-  
 Konkurrenz  
 mit  
 Otto Kubtanen  
 dem finn. Ring-  
 wuider, sowie  
 weiteren Berufs-  
 ringern v. Welt.  
 Vorher der er-  
 stliche. Varieteeil.  
 Gewöhnl. Preise  
 ab 60 Pf

**Auswärtige Theater**  
 Neues Theater  
 in Leipzig  
 Sonntag, 24. März, 19.00  
 Mene!

**Wintergarten**  
 Magdeburger Straße 66  
 Morgen Sonntag, den 24. März,  
 ab 4 Uhr, im großen Spiegelsaal  
 Halls beliebter, großer  
**Bail**  
 mit der hervorragenden  
 Tanzsport-Kapelle (9 Künstler).  
 In der Weindecke das fabelhafte  
 Schrammel-Stimmungsduett

**Weinberg**  
 Morgen, Sonntag:  
**Großer Frühjahrsbetrieb**  
 Nachmittag: KONZERT  
 Abends: TANZ

**Hansa-Hotel**  
 Letzte Spieltage des  
 Serien-Festspieltagens  
 1000, 600, 400, 300, 200, 100 Mk. usw.  
 Sonntag, den 23. März 1929  
 Montag, " 25. " " "  
 Dienstag, " 26. " " "  
 Mittwoch, " 27. " " "  
 Donnerstag, " 28. " " "  
 Freitag, " 29. " " "  
 Sonnabend, " 30. " " "

**Edwige Schindler**  
 Kunst- und Kunst-  
 schule  
 Lindenstraße 62

**Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstraße 51**

**Ein Bombenspielfilm!**  
 an dem sich Ohr, Auge und Gemüt begeistern!

**Die große technische Erzeugenschaft 1929!**  
**Der sprechende und tönende Film**  
 Das neue Tonfilm-Programm:  
**... Und Nelson spielt!**  
**Tonfilm-Schlager-Revue**  
 von Hans Zerlett.  
 Eine Freude für Auge und Ohr.

**Rokoko-Romanze** Mitwirkende: Emmy v. Stetten, Professor Goldschmidt, Frau Wilmsen. Lied, gesungen von Frau von Stetten mit Begleitung von Viola d'amore und Harle.  
**Menaud D'Erzandt (18. Jahrhundert)** Hierzu d. Großfilm d. Programms. an dem sich wieder einmal ganz Halle ergötzen wird.

**Die Flucht vor Blond!**  
 7 Akte tollerster Heftigkeit mit Grilli Esterhazy, Lia Eibenschütz, Georg Alexander, Stuhl-Nachbauer, Trude Heisterberg, Lydia Polachina, Julius von Széghed.  
 Seit langer Zeit wieder ein Groß-Lustspiel deutscher Provenienz, in dem alle Register der heiteren Seite gezogen sind. Witz und Humor, Pikanterie und tollste Einfälle, heillosen Situationen und überwältigende Komik im Rahmen einer abenteuerlichen Handlung, die sich um die zweifelhafte Schicksale der Erbin eines Schwärmers für „Blond“ dreht.

FERN SEH!  
**C. T. - Wochenbericht!**  
 Das Weltgeschehen im lebenden Bild

**SCHAUBURG**  
 Tägl. u. abgr. Begeisterung

**Ehebruch**  
 oder  
**Der lebende Leichnam**  
 Das Ehegesetz nach dem weltberühmten Drama v. Leo Tolstoi  
**W. Pudowkin**  
 der Regisseur von „Sturm über Asien“, spielt die Hauptrolle  
 8-Uhr-Abendblatt:  
 .. Pudowkin, der grose Regisseur, spielt den Fedja: klar, einfach, eindringlich...  
 Hierzu  
 das lustige und aktuelle  
 Beiprogramm sowie die letzte  
 Operwoche  
 Anfangszeiten: Wochentags 4.30, 6.30, 8.30. — Sonntags ab 3 Uhr

**Hotel Excelsior Berlin**  
 am Anhalter Bahnhof  
 800 Betten - Zimmer 0.- an - Sitzplätze für ca. 2000 Pers.  
 Sehenswürdigkeit Berlins im Zentrum d. Stadt  
**Russ-Röm.-Bäder / Heilbäder**  
 mit direktem Zugang von den Hotelzimmern. Abteilungen für Herren und Damen unter Leitung von Arzt und Ärztin.  
 Nachmittags und abends  
**Konzert und Tanz**  
**Efim Schachmeister**  
 spielt mit seinen bekannten Solisten.  
**Größter Hoteltunnel der Welt!**

**Zoologischer Garten**  
 Sonntag, den 24. März, 16 und 20 Uhr  
**Konzerte**  
 des Hall. Symph.-Orchesters  
 Leitung: Benno Pitz

**Restaurant Schrebergarten Halle-Süd.**  
 Beesener Str. 150, Haltestelle d. Linie 3.  
 Jeden Sonntag Nachmittag  
**Erstkl. Künstler-Konzert**  
 II. Bier II. Gebäck  
 wozu frdl. einladet P. Uhlitzsch u. Frau

**Bergschenke**  
 ●● Perle des Saalealters ●●  
 Morgen Sonntag nachmittags  
 und abends  
**in beiden Sälen**  
**Künstler-Konzert**  
 Eintritt frei H. Rirke

**Bad Wittekind**  
 Sonntag, den 24. März 1929  
 nachmittags 4 Uhr:  
**Konzert**  
 abends 8 Uhr:  
**Gesellschafts-Tanz**  
 Empfehlung zum Frühshoppen:  
 Fein, Würzfließchen i. Muscheln  
 Solier in Original-Soße  
 des Baden Wittekind  
 ff. Speckkuchen  
 von 12—2 Uhr:  
**Diners**  
 und reichl. Speisekarte.

**Saalschloß-Brauerei**  
 Morgen, Sonntag, 1/4 4 Uhr  
 im großen Festsaal

**KONZERT**  
 Bergkapelle  
 Leitung: Musikdirektor  
 Teichmann  
 7 Uhr

**BALL**

**Blüthner**  
 das Klavierwunder  
 Alleinvertrieb:  
**B. Doll**  
 Halle, Gr. Ulrichstr. 23  
 \*Sonntags geschlossen\*

**Vom Himmel fällt kein Meister —**  
 am allerwenigsten in der Schallplatten-Industrie.  
 Ein Vierteljahrhundert zähen Fortschreitens auf dem Wege zur Vollendung hat den Parlophon-Platten und Parlophon-Apparaten jene Weltgeltung verschafft, die ihnen zukommt.  
 Der anlässlich unseres Jubiläums geschaffene Kofferapparat „Jubiläum“ ist als Resultat 25jähriger Erfahrung das beste Musikinstrument seiner Art.

**PARLOPHON**  
 Parlophon-Musikapparate u. -Platten werden in allen besseren Fachgeschäften bereitwillig ohne Kaufverpflichtung vorgeführt  
**CARL LINDSTRÖM A.-G., BERLIN SO 36**

**Möllers Rosengarten**  
 Sonntag nachmittag  
**Konzert**  
 anschließend  
**Tanz**

**DEDEGA 1929**  
 Profektor: Herr Oberbürgermeister Daxhöfer  
 Erste Weissenfelder Bach-Ausstellung  
**Der Deutsche Gastwirt**  
 und Hotelier  
 Die Deutsche Küche - Der Deutsche Wein  
 Kreisverein der Gastwirte von Weissenfeld und Umgebung  
 Sonntag, den 24. März 1929  
**Vom 20.—25. April 1929 zu Weissenfels a. S.**  
 Anmeldefluß: 31. März 1929  
 Geschäftsführer: „Waldbener Hof“ — Fernsprecher 80

**Bad Elster**  
 heilt  
**Herz und Nerven**  
 Prospekt Nr. 77 durch Badedirektion Bad Elster i. Sa.

**Fledermaus**  
 Gr. Ulrichstr. 44  
 Restaurant  
**Weinstube**  
 Künstler-Konzert

**Stahlbad Alexisbad i. Harz**  
 Straßen schnee- und eisfrei!  
 Meine Lokalitäten seien Ihnen bestens empfohlen.  
 Küche und Keller  
 bieten Ihnen das Beste.  
**Hotel Goldene Rose**  
 Geschw. Kottenbrink  
 ● Ein Ausflüg lohnt!!! ●

**Wappen**  
 für Schloßzimmer u.  
 6,50 Mark an bei  
 G. Hofe, Halle,  
 Gr. Sandberg 8.

**DEUTSCHES NORDSEEBAD**  
 Bahnhofsstation in Sehl.-Holtz  
**Bismarck**  
 Führer umsonst durch die Badeverwaltung.

**Ofenreinigung**  
 Klare Kamin  
 führt nachgem. aus  
 Walter Brendel  
 Torstr. 62 (Tisch)

**60neiberin**  
 sucht Beschäftigung in u.  
 außer d. Hause.  
 S. Seiner, Halle,  
 Sottmannstr. 14, II.

**Wänterarbeiten**  
 werden billig und  
 gut ausgeführt.  
 Offert. unt. R 28651  
 an die Exp. d. Stg.  
 erbeten.

**Büßige bühmilde Bettfedern**  
 Nur reine gütliche Feder  
 i. Rio graue gefüllte  
 204 3. — halbmilch 204 4. —  
 weiß 204 5. — halbmilch  
 204 6. — u. 204 7. — dau-  
 nerweiße 204 8. — u. 204 10. — beste Sort.  
 204 12. — u. 204 14. —. Versand postfrei  
 postfrei ges. Nachg. Mühl. frei. Umkauf u.  
 Rücknahme gestattet. Versandt. Seidel,  
 Bobbe Str. 186 b. Wilkn. Böbmen

Monatlicher Preispreis durch Boten 2,80 1929., durch Ausgabestellen ohne Dringertoten 2,10 1929., Vingeigenpreis 0,12 1929., die geschneidertene 2111metertelle, 0,75 1929., die 2111metertelle-Flamegeile